

Dresdener Nachrichten

Dr. Kadner's Sanatorium

Heil-Anstalt und Kurhaus. Niederlößnitz bei Dresden. Das ganze Jahr geöffnet.

Dresden, 1896.

Photographische Apparate in reichster Auswahl bei Emil Wünsche Moritzstr. 20 (Über der Maximilian-Allee). Anzeiger-Catalog nach Ansicht von 20 Pfg. 10 Pfennig.

Dresdener Champagner-Fabrik, Wein- und Spirituosen-Handlung
W. F. Seeger, Kasernenstrasse 31.
Gegründet 1822. — Telephon II, 2155.
Prämiiert mit Königl. Sächs. Staatspreis.
Niederlagen in allen größeren Orten von Sachsen, sowie werden jederzeit versendet. Preislisten franco. — Telegramm-Adresse: Champagner Dresden.

Carl Tiedemann, Hoflieferant
Altstadt: Marienstrasse 10, Amalienstrasse 18.
Königsplatz: Heinrichstrasse, „Stadt Götting“.

Wilhelm's Blutreinigungsthee
von Franz Wilhelm, Apotheker zu Neunkirchen in Nieder-Oesterreich, ist durch alle Apotheken zum Preise von 1. M. 2. — per Packet zu beziehen. — Engros-Lager bei Ernst Hey Nachf., Dresden-A., Amalienstrasse 15. — Zu haben in Dresden in der Hof-Engel-, Marien-, Johanna-, Mohren- und Adler-Apothek.

Solide, elegante deutsche und englische Tuchwaren
empfiehlt in grossartigster Auswahl billigst **C. H. Hesse, 20 Marienstrasse 20, Ecke Margarethenstrasse (3 Raben).**

Nr. 39. Spiegel: Lohnbewegung in der Konfektions-Branchen. Lohnnachrichten, Preis-Sachverständige, Protestverammlungen, Butter und Margarine, Kreisauskunftszugung, Gerichtsverhandlungen, „Die Maus“, Natatoriums-Concert. **Wünschliche Bitterung: Sonntag, 9. Februar.**

Politisches.

Für den Ausgang der großen Lohnkämpfe der Gegenwart ist es von jeder verhängnisvoll gewesen, wenn sie durch die Verquickung mit politisch-revolutionären Tendenzen bedunkelt und vergiftet wurden. Erhält der Geist der sozialdemokratischen Agitation die führende Rolle in einer Arbeiterbewegung, so erwacht dieser die Gefahr, daß sie, mögen ihr auch noch so berechtigte Forderungen zu Grunde liegen, nicht zur Verständigung, nicht zu einem praktischen Erfolge führt, sondern nur zur Erbitterung, die eine unangenehme Beurteilung und Erbitterung der Dinge erdient. Auch für die gegenwärtig in der deutschen Konfektionsindustrie herrschende Bewegung ist der Umstand, daß hierbei die Sozialdemokratie ihre Einflüsse geltend zu machen sucht, leider nur geeignet, von einer objektiven leidenschaftlichen Stellungnahme abzubringen. Der Umsturzpartei kommt es bei ihrem Eintreten für die Konfektions-Arbeiter und Arbeiterinnen keineswegs darauf an, deren Lage zu verbessern. Wäre dies in der That der Fall, so würden die sozialdemokratischen Führer und Organe vor Allem vor einem allgemeinen Ausstände warnen, der unter den obwaltenden Verhältnissen nur zu einer furchtbaren Niederlage der Streikenden führen könnte. Während die Unternehmer sehr wohl in der Lage sein würden, eine längere Arbeitseinstellung ohne empfindliche Einbuße zu ertragen, selbst in den Ausständigen sowohl an Geldmitteln wie an einer der soliden Zusammenhalt besitzenden Organisation. Die unausbleiblichen Folgen des Streikes wären die Verarmung von Noth, Elend, Unzufriedenheit und revolutionärer Gefinnung, also alles Dasjenige, was die sozialdemokratischen Agitationen bezwecken. Über auch aus einem anderen Grunde wäre der Führerschaft der Umsturzpartei ein höchlichster Erfolg des Lohnkampfes nicht erwünscht. Dieser Kampf richtet sich zum Theil gegen einflussreiche Stammes- und Parteigenossen Paul Singer's. Am Ausgange der 80er Jahre hatte dieser als damaliger Mitinhaber der Berliner Konfektionsfirma Gebrüder Singer gegen zwei antikommunistische Gegner einen Verleumdungsprozess angestrengt, in welchem über die Lohnpraxis der Berliner Konfektionsgeschäfte im Allgemeinen und des Singer'schen Geschäftes im Besonderen ein geradezu vernichtendes Urtheil abgegeben und durch gerichtliches Urtheil dargelegt wurde, auf welcher traurigen Grundlage die „Mühle“ des Berliner Konfektionsgeschäftes beruht. Durch die Beweisaufnahme war festgestellt worden, daß es das Bestreben der Firma Gebrüder Singer war, sich möglichst billiges Arbeitsmaterial zu beschaffen, daß die Löhne bis auf's Aeußerste gedrückt wurden, ohne Rücksicht darauf, ob die Arbeiter oder Arbeiterinnen dabei bestehen können. Die Arbeiter sind von der Firma Gebr. Singer nicht als Menschen, sondern als Arbeitsmaschinen behandelt und nach Möglichkeit ausgebeutet worden. Wäre nicht die allmächtige Singer der schwerer Kompromittirte gewesen, so hätten sich schon damals die Sozialdemokraten das schätzenswerthe Material, das ihnen ihr Führer wider Willen geliefert hatte, für ihre Agitationen sicher nicht entgehen lassen. Aber bei dem Einflusse Singer's und den Interessen seiner ehemaligen Berufsgenossen haben die Umstürzler bisher darauf verzichtet, ihre Propaganda auch auf die Konfektionsbranche auszuweiten. Schwer ist hierbei auch die Thatfache in's Gewicht gefallen, daß, wie u. A. sogar von einem jüdisch-freimüthigen Blatte hervorgehoben wird, die sogenannten „Zwischenmeister“, gegen deren „Schwächlichkeit“ sich die Bewegung vornehmlich richtet, größtentheils entweder aus der Sozialdemokratie hervorgegangen sind oder noch gegenwärtig derselben angehören. Angesichts dieser zweifelhafte Beziehungen der Sozialdemokratie zu der Bewegung ist es um so mehr Pflicht aller Besonnenen und Unparteilichen, der ruhigen Ermüdung und der nüchternen Betrachtung zu ihrem Rechte zu verhelfen.

Ursprünglich handelt es sich bei dem Lohnkampfe, der gegenwärtig das öffentliche Interesse in Anspruch nimmt, durchaus nicht um eine frivole sozialdemokratische Frausprobe, auch nicht um einen Ausstand, der lediglich vom Jaune gebrochen werden soll, sondern in der Hauptsache um das berechtigte Streben der Arbeiter und Arbeiterinnen in der Konfektionsindustrie, ihre nach mehr als einer Richtung hin unbedingt abänderungsbedürftige Lage zu verbessern und dringlichen Uebelständen abzuhelfen. Zweifellos steht fest — und das wird mit erfreulicher Objektivität auch von fast allen nichtsozialdemokratischen Blättern anerkannt —, daß die Lohn- und Arbeitsverhältnisse in den Konfektionsgewerben in Deutschland überaus trauriger Natur sind. In dem erwähnten Singer'schen Prozesse war der Beweis erbracht worden, daß in den Berliner Konfektionsgeschäften Löhne gezahlt werden, die zum Vergleichen zu hoch und zum Leben zu gering sind. Die Arbeiterinnen, welche wöchentlich 12 Mark verdienen, gehören in Berlin zu den gut bezahlten; meist müssen die Arbeiterinnen froh sein, wenn sie 6 bis 8 Mk. wöchentlich bei angestrengter Arbeit bis in die finstere Nacht verdienen. Ähnlich liegen die Verhältnisse in anderen großen Städten. Aus Breslau wird berichtet, daß der Durchschnittsverdienst einer rastlos thätigen geschickten Heimarbeiterin für Perrenkonfektion oder Wäscheartikel bei 12 bis 18 Pfändiger angestrengter Arbeitzeit nur ganz ausnahmsweise 10 Mk. wöchentlich übersteigt. Diese jämmerlichen Arbeitsverhältnisse erklären sich aus der vorwiegend hausindustriellen Betriebsform, aus dem Schwächsystem, dem Anmarsche des Proletariats in den Großstädten und dem übermäßigen Angebot von weiblichen Arbeitskräften. Vor Allem ist es das Schwächsystem, auf dessen Beseitigung zunächst abgesehen werden sollte. Bei dieser aus England übernommenen

Arbeitsorganisation kommen die eigenen Betriebsverhältnisse der Großhändler und die direkten Beziehungen zu den hausindustriell beschäftigten Personen in Betracht. Als Mittelglied zwischen Produktion und Waarenvertrieb schiebt sich der Zwischenmeister (sweater) ein, der aus dem Schwelge der Arbeitenden seinen Gewinn herauschlägt. Der Zwischenmeister nimmt die Bestellungen der Geschäfte auf Massenlieferung der erforderlichen Konfektionsartikel entgegen, sorgt für die Ausführung derselben und rechnet mit den Auftraggebern zu bestimmten Abfordrungen ab. Das Streben dieser Mittelpersonen liegt in erster Linie darauf hinaus, die von ihnen mit den Großhändlern vereinbarten Stückpreise bei Begebung der Aufträge an die einzelnen von ihnen Beschäftigten möglichst herabzubringen. Aus den ohnehin kärglichen Arbeitsverhältnissen ist mithin auch noch der Lebensunterhalt der Zwischenmeister zu bestreiten.

Den Mittelpunkt der Forderungen der Arbeiter und Arbeiterinnen in der Konfektionsbranche bildet die Einrichtung von Betriebswerkstätten, durch welche die Hausindustrie und das Schwächsystem beseitigt oder wenigstens wesentlich eingeschränkt werden sollen. Betriebswerkstätten, durch welche die Arbeitnehmer in ein unmittelbares Verhältnis zu den Konfektionsgeschäften treten würden, wären allerdings geeignet, eine Besserung der materiellen Lage der Arbeiterklasse anzubahnen. Aber gegen ihre Einführung, selbst wenn sie überall durchführbar wäre, sprechen ernste Bedenken. Mit Recht hebt die „Zf. Bg.“ hervor, daß sich gerade in der Konfektions-Industrie eine völlige Anhebung der Hausindustrie unter den heutigen Verhältnissen durchaus nicht rechtfertigen lassen würde. Die zahlreichen Frauen von kleinen Beamten und Arbeitern, die den unzulänglichen Verdienst ihrer Männer leider durch ihren Nebenberuf ergänzen, dabei aber ihre häuslichen Obliegenheiten besorgen müssen, und die gerade in der Konfektionsindustrie Gelegenheit finden, sich zu bethätigen, verdienen schließlich doch auch eine gewisse Berücksichtigung, nicht minder die große Zahl selbstständiger Frauen und Mädchen, die aus irgend welchen Gründen — und es giebt deren sehr vielfache — vor dem Eintritt in die Betriebswerkstätten zurückzubleiben und es vorziehen, zu Hause zu arbeiten. Weit schwerer wiegt noch das Bedenken, daß sich aus dem Hinretzen sozialdemokratischer Nachkommen in die ganze Bewegung ergibt. Die Sozialdemokratie ist es vor Allem, welche die Einrichtung von Betriebswerkstätten fordert. In einem offenbar von sozialdemokratischer Seite redigirten Flugblatte werden die Betriebswerkstätten, die auf Kosten der Arbeitgeber eingerichtet werden sollen, in folgender Weise empfohlen: „Die Löhne werden steigen, weniger demwegen, daß infolge kürzerer Arbeitszeit mehr Arbeitsträfte eingestellt werden müssen, als weil die zusammen unter den gleichen Bedingungen arbeitenden Proletarier der Konfektionsindustrie in den Betriebswerkstätten innigere Fühlung mit einander erlangen, Solidaritätsgefühl, engen Zusammenhalt, und weil den kürzere Zeit Prohibitenden mit größerer körperlicher und geistiger Frische vermehrte Möglichkeit zu Theil wird, sich aufzuklären und zu organisiren.“ Leider muß befürchtet werden, daß die Betriebswerkstätten nichts Anderes werden würden als Werkzeuge und Glieder der sozialdemokratischen Aufklärung und Organisation.

Bernschreib- und Bernsprech-Berichte vom 8. Februar.

Berlin. Reichstag. Reichstanzler Fürst Hohenlohe nimmt vor Eintritt in die Tagesordnung das Wort zu folgender Erklärung: Am Verlaufe der von mir in der Sitzung des Reichstages vom 16. Februar v. J. abgegebenen Erklärung habe ich die Frage der Hebung und Befestigung des Silberwerthes mit den verbündeten Regierungen in eingehender Ermüdung gezogen. Dabei leitete mich die Ueberzeugung, daß das Schwanken und das starke Sinken des Silberpreises auch für uns, ungedachtet unserer auf der Basis der Goldwährung bestehenden monetären Situation, wirtschaftliche Nachteile mit sich bringe. (Bravo rechts.) Wie der Herr Staatssekretär des Reichsschatzamtes in der Reichstagsitzung vom 16. Februar v. J. ausführte, kommt in dieser Hinsicht zunächst die empfindliche Schwächung in Betracht, die der deutsche Silberbergbau durch den Preisrückgang des Silbers erleidet. Die deutsche Silberproduktion umfaßt etwa 9 Prozent der Silbergewinnung der Erde. Für den überwiegend aus ausländischen Erzen dargestellten Theil dieser Produktion ist der Preisrückgang nicht von Belang, für den aus inländischen Erzen gewonnenen Rest der Produktion bedingt er jedoch eine Werthverminderung, welche so erheblich ist, daß sie die Rentabilität des für die Gewinnung von Silber gerichteten heimischen Bergbaues in Frage stellt. Dazu tritt eine Vertheilung unserer Exportes nach den Silberländern. Es unterliegt keinem Zweifel, daß der Vektor in diesen Ländern durch das Sinken und Schwanken des Silberwerthes erwidert wird. (Sehr richtig, rechts.) Obgleich die Schwankungen während der letzten Zeit sich in verhältnismäßig engen Grenzen gehalten haben, und namentlich für die Interessenten die Möglichkeit besteht, sich im Wege der Deckungen gegen etwaige Verluste zu sichern. Auch die deutsche Exportindustrie, soweit sie für Silberländer arbeitet, ist durch jene Verhältnisse in Mitleidenschaft gezogen. Ich unterbreite die Bedeutung dieser Entwidlung nicht, man wird sie aber auch nicht zu hoch anschlagen dürfen. Unser Export nach den Silberländern beträgt seinem Werthe nach nur 3 bis 4 Prozent unserer Gesamtexportes (Hört, hört, links) und das sich ungedachtet der im Rückgang des Silberpreises liegenden bestimmten Momente im Ganzen günstig entwickelt; (Hört, hört links). Die freilich kaum ein völlig umfassendes Bild der Verhältnisse der mühsam zu entziffernden Reichshandels giebt. Das Sinken der Valuta in den Silberwährungsändern, das aus dem Rückgang des Silberwerthes folgt, kann aber auch bis zu dem Zeitpunkte, wo eine Ausgleichung durch entsprechende Erhöhung der Inlandspreise und Löhne sich vollzogen hat, zur Erleichterung der konkurrierenden Ausfuhr aus jenen Ländern beitragen. Endlich liegt in der durch den Silberpreis herbeigeführten starken Unterwerthigkeit unserer Silbermünzen eine

fortschreitende Deplochung derselben zu Freigeid. Allerdings glaube ich betonen zu sollen, daß diese Metallmünzwahligkeit eine Gefährdung unserer Reichswährung nicht darstellt, denn unser Reich ist mit Gold ausreichend gesättigt. Noten der Reichsbank finden in dem Goldschlag der Bank eine genügende Deckung und die Menge des umlaufenden Silbergeldes geht nicht über das Maß des Bedarfs hinaus. (Sehr richtig.) Selbst in kritischen Zeiten dürfte dieser Bedarf eine Abnahme kaum erfahren, wohl aber erdient die Gefahr verdrücklicher Nachprägung durch die Unterwerthigkeit der Stücke näher gerückt. Bis jetzt ist ja innerhalb Deutschlands nur in einem Falle in dem Jahre 1895 eine vorzeitig gestaltete unvollkommene, quantitativ bedeutungslose Nachprägung festgestellt worden. Wenn aber auch die letztergenannten weitgehende Befürchtungen nicht rechtfertigen, immerhin kann der Preisrückgang des Silbers zur Nachprägung anregen. Erleidet nach alledem die Deckung und Befestigung des Silberpreises ein wirtschaftlich und monetärisch werthvoll und demgemäß als ein erstrebenswerthes Ziel (Hört, hört, rechts), so waltet doch kein Zweifel darüber ob, daß dieses Ziel sich nur international verfolgen lasse und daß seine Erreichung nur dann erfolgt werden kann, wenn unter den sämtlichen an dem Weltverkebre wesentlich beteiligten Kulturvölkern über den einschlagenden Weg und die anzuwendenden Mittel Einverständnis besteht. Ist ein solches Einverständnis nicht zu Stande, so kann die Befestigung des Silberpreises nur durch die Befestigung der Goldpreise zu Stande kommen. Von bimetallistischer Seite ist anerkannt, daß als Vorbedingung jeder internationalen Maßregel zu Gunsten des Silbers die Wiederöffnung der inländischen Münzstätten und die hier beschärfte Silberprägung gelten muß. Ich kann dieser Auffassung nur beistimmen; ich halte dafür, daß ohne dieses Zugeständnis alle Versuche, den Silberpreis zu heben, vergeblich sein würden, habe aber auf Grund eines vorläufigen Meinungsansatzes, der gemäß meiner Stellung mit der englischen Regierung gepflogen worden ist, die Ueberzeugung gewonnen, daß auf die Wiedereröffnung neuer Münzstätten in absehbarer Zeit nicht zu rechnen ist. (Hört, hört, links.) Nach alledem lasse ich mich von einer Münzkonferenz zur Zeit nicht erwarten, was die Frage der Hebung und Befestigung des Silberwerthes ihrer Lösung praktisch näher rücken würde. Es erdient daher nicht rathsam, daß Deutschland die Initiative zur Einberufung einer solchen Konferenz ergreife. (Sehr wahr, links.) Von dieser Ueberzeugung geleitet, haben die verbündeten Regierungen einstimmig beschlossen, dem Beschlusse des Reichstages vom 16. Februar v. J. auf Einberufung einer Münzkonferenz zur Zeit keine Folge zu geben. (Bravo links.) Ich will jedoch hinzufügen, daß dann von einem anderen Stande annehmbar, Erfolg verheißende, programmatische Vorschläge gemacht werden sollten. Ich meinerseits bin gern bereit, die Befestigung Deutschlands an den internationalen Verhandlungen derartiger Vorschläge in Aussicht zu nehmen. (Bravo rechts.) — Graf Mirbach (son.) beantragt sofortige Einberufung der Erklärung des Reichstages. — Abg. Singer (Soz.) widerspricht dem. Die Befestigung muß unterbleiben, da zur Befestigung derselben schon der Widerspruch eines einzigen Mitgliedes des Hauses genügt. — Abg. v. Kardorff stellt eine Interpellation über diesen Gegenstand in Aussicht. Man einigt sich dahin, die Befestigung der Erklärung am Dienstag vornehmen zu wollen. — Auf der Tagesordnung steht zunächst die dritte Bestimmung des Antrages Barth-Widert, betr. Abänderung des Reichswahlgesetzes (Abg. der Stimmenzahl in Congressen). — Abg. Graf Mirbach (son.) erklärt, er habe bei seiner bekannten Sacramentens-Niede nur für seine Person geäußert, er habe einen Staatsstreik nicht in's Auge gefaßt. Seine Vorschläge gingen dahin, die Wahlpflicht in Ermüdung zu ziehen, die Altersgrenze hinaufzuführen und die Geheimwahl zu befestigen. Für seine Partei liege aber kein Anlaß vor, die Initiative zu einer Wahlreform zu ergreifen. — Abg. Bachem (Centr.): Auf die persönlichen Vorschläge des Grafen Mirbach werden wir durch die That antworten durch Annahme der vorliegenden Gesetzentwürfe. — Abg. Widert (frei. Ver.) weist dabei, daß Graf Mirbach in seiner Herrenhaus-Niede ausdrücklich zum Staatsstreik aufgefordert habe. Graf Mirbach habe auch von einem Stimmentausch gesprochen, er möge sagen, welche Partei er damit gemeint habe. — Abg. Graf Mirbach (son.) erklärt nochmals, seine Herrenhaus-Niede habe nur einen Appell an die Wähler enthalten (Lachen links). Er habe allerdings mit einer gewissen Lebhaftigkeit gesprochen, weil er unmittelbar unter dem Einbrüche der Ablehnung der Ehreng des Fürsten Bismarck gestanden habe. Was den Stimmentausch anlangt, so habe er an die Wahl Dirichlet's gedacht. — Abg. Windemack und Auer (Soz.) beistimmen die Vorschläge des Grafen Mirbach. — Abg. Lieber (Centr.) bekräftigt die Behauptung des Grafen Mirbach, es lämen bei allen Parteien Befestigungen vor. Er habe noch niemals einen anderen Schlag in's Gesicht bekommen, als die Behauptung Mirbach's. Für seine Partei weilt er die Entscheidung zurück. — Abg. Graf Mirbach: Wenn bei dem Centrum keine Wahlbestimmungen vorgekommen sein sollten, so laun ich Herrn Lieber dazu nur gratuliren. Aber die Wahllosten werden doch anders, die Wahl Dirichlet's vom Jahre 1881 habe ich da ausdrücklich genannt. — Abg. Richter (frei. Volksp.): Wenn auch nur die geringste Wahlbestimmung vorgekommen wäre, so würden die Behörden sicherlich strafrechtlich eingegriffen sein. — Abg. v. Marquardsen (nat.-lib.) erklärt als Führer und langjähriger Vorsitzender der Wahlprüfungskommission, von wirklichen Wahlbestimmungen sei bei der Kommission so gut wie nichts bekannt geworden. In keinem Lande seien in dieser Hinsicht so wenig Bestimmungen zu erheben gewesen, wie gerade bei uns. — Der Antrag Widert wird gegen die Stimmen der Konservativen angenommen. Sodann wird die erste Beratung des Antrages Auer betr. das Koalitionsrecht, sowie des Antrages Auer, ebenfalls das Vereinsrecht und Verammlungsregeln betr., fortgesetzt. — Abg. Langer (frei. Volksp.) bittet dringend um Annahme des freimüthigen Antrages, um den politischen Vereinen die Eröffnung zu garantiren. — Abg. Bachem (Centr.): Wenn das Gericht wirklich die Auflösung des Klubs v. Keller befähigen sollte, so wäre die Vermoethung zweifellos verpflichtet, gegen alle übrigen Parteien genau ebenso vorzugehen wie gegen die Sozialdemokraten und darunter würden alle Parteien leiden. Alle Parteien haben deshalb ein Interesse an der Regelung des Vereinsrechtes. Aber in unänderlicher Form können wir die vorliegenden Anträge nicht annehmen, wir würden sie also einer Kommission übergeben müssen, aber für ein Ergebnis in der kommissarischen Verhandlung wäre in dieser Session doch wohl wenig Aussicht. Zu unserem Bedauern werden wir deshalb gegen beide Anträge stimmen müssen. Namens des Centrums kündigt Widner für die zweite Beratung eine Resolution an, infolge deren der Reichstanzler aufgefordert wird, angesichts der verfassungswidrigen Regelung des Vereinsrechtes im Privatlichen Verordnungen möglichst bald auch

Wahl-Heinrich Grell Wein-Restaurant

weil die gegen 8 Uhr beendet war. Von den gesammelten Posten kamen im Laufe des Nachmittags des 16. Januar nur 12 Exemplare in das Kriegsministerium...

Der ehemalige Abwehrminister und jetzt Rechtsanwalt Schelew, welcher als seine Verhaftung wegen Unterschlagung in Venedig erfolgte...

Die Leiche des Affens Bolshoi, der in der Bergmann'schen Klinik in Berlin an den Folgen eines Typhus verstorben ist...

Der Sattlermeister Hoffmann in Albeck, der sein Glück in Monte-Carlo verlor, aber nicht gefunden hat, ertröckte sich noch seiner Rückkehr von dort...

Der währische Landtag nahm einen Antrag an, der dahin geht, die Regierung aufzuheben...

Die Wit-Gebirg der letzten Bau- und Getreidemaschinen-Gesellschaft in Vödenberg, Salomon und David Löwenberg, wurde angeblich im unmittelbaren Auftrag des Justizministeriums beschafft...

Die jugoslavische Sozialdemokraten wollten einen 'Sonderkongress' veranstalten. Die Einladungen hierzu waren aber zu exzessiver Natur...

Die 'Frankfurter' erzählt über die erfolgte Abberufung des französischen Marine-Ministers von der Berliner Vorfront, dieselbe sei in Folge Weichwerde Herbetts verurteilt worden...

Ein im parlamentarischen Ausschuss für Arbeitsfragen erklärte der Minister des Innern Verheit, das Verleihen sollte die Einführung einer Steuer auf ausländische Arbeiter nicht...

Spanien. Anlässlich der Begründung eines Individuums, welches am Dienstag bei der Ankunft des Reichshaus-Ministers Caminos festgenommen wurde...

Belgien. Ein Diener des Bischofs von Gent, das bei Verhaftung von der Polizei bestimmt ist...

Bulgarien. Der Minister hat beschloß, von der Sobranie einen Kredit von 2000 Franc für die Reichlichen anlässlich des Herbeikommens des Prinzen Boris zu verlangen...

America. Das Beispiel Cleveland's scheint in den Vereinigten Staaten ansehender gewirkt und eine beständige Verwirrung in den Kreisen der Journalen angebracht zu haben...

Da sich große Lagerhäuser mit Petroleum in unmittelbarer Nähe des Feuerherdes befinden. Ein Arbeiter wurde getötet, zwei schwerverletzt...

Mexico. Wie den 'Times' aus Mexiko gemeldet wird, sind die Territorien Montiva und Sonora von der britischen Südatlantik-Compagny abgetrennt...

Die afrikanische Zeitung 'Trib' deren Behauptung, dass Transvaal sich gern ein europäisches Protektorat sichern möchte von dem Regierungsrath bestritten wird...

Recht und Wissenschaft.

Römisches Hoftheater. 'Die Maus'. Lustspiel von Wallner, deutsch von Otto Brandes. Als vor sechs Jahren der unerschrockene Heinrich Heppeler am biesigen Residenztheater in der Rolle des Max von Simons spielte...

Das Berliner Theater in Berlin, wo sich Max Kohl, Sommerhoff, Teresia Gehler, Carl Schönlank engagiert sind, hat das Lustspiel 'Kenntnisse' von Koppel-Gesell und Hans y. Schönthan zur Aufführung angenommen...

Zwei neue Opernwerke. Eine unimprovvisierte Sammlung des Ausstellungen-Berichts und der von dem Künstler geleitet ist am ersten Mal zur Ausstellung und durch seinetwegen...

Ein richtigerer Witz. Bei einem wegen seines faulischen Witzes bekannten Londoner Richter erklärte ein Angeklager, dessen Wahrheitsliebe angezweifelt wurde...

Dieses Programm erhebt. Die Probenzeit des Werkes ist wenig bekannt und manchen nicht ganz verständig geworden sein. Schumann schrieb die 'Humoreske' in seine Braut Clara Schumann und berichtet dieser 1839: 'Die ganze Woche taglich an Klavier und schrieb und lachte und weinte hindurch...

Am 17. Januar früh veröffentlichte der 'Vorwärts' den Erfolg, den er also im Laufe des Nachmittags des 16. Januar erhalten haben sollte...

Die Spieltheater der Provinz. Samstag: 'Die Fälscher' am Schauspielhaus. Sonntag: 'Die Fälscher' am Schauspielhaus...

Die Spieltheater der Provinz. Sonntag: 'Die Fälscher' am Schauspielhaus. Montag: 'Die Fälscher' am Schauspielhaus...

Die Spieltheater der Provinz. Dienstag: 'Die Fälscher' am Schauspielhaus. Mittwoch: 'Die Fälscher' am Schauspielhaus...

Die Spieltheater der Provinz. Donnerstag: 'Die Fälscher' am Schauspielhaus. Freitag: 'Die Fälscher' am Schauspielhaus...

Die Spieltheater der Provinz. Samstag: 'Die Fälscher' am Schauspielhaus. Sonntag: 'Die Fälscher' am Schauspielhaus...

Die Spieltheater der Provinz. Montag: 'Die Fälscher' am Schauspielhaus. Dienstag: 'Die Fälscher' am Schauspielhaus...

Die Spieltheater der Provinz. Mittwoch: 'Die Fälscher' am Schauspielhaus. Donnerstag: 'Die Fälscher' am Schauspielhaus...

Die Spieltheater der Provinz. Freitag: 'Die Fälscher' am Schauspielhaus. Samstag: 'Die Fälscher' am Schauspielhaus...

Die Spieltheater der Provinz. Sonntag: 'Die Fälscher' am Schauspielhaus. Montag: 'Die Fälscher' am Schauspielhaus...

Die Spieltheater der Provinz. Dienstag: 'Die Fälscher' am Schauspielhaus. Mittwoch: 'Die Fälscher' am Schauspielhaus...

Die Spieltheater der Provinz. Donnerstag: 'Die Fälscher' am Schauspielhaus. Freitag: 'Die Fälscher' am Schauspielhaus...

Die Spieltheater der Provinz. Samstag: 'Die Fälscher' am Schauspielhaus. Sonntag: 'Die Fälscher' am Schauspielhaus...

Die Spieltheater der Provinz. Montag: 'Die Fälscher' am Schauspielhaus. Dienstag: 'Die Fälscher' am Schauspielhaus...

Cerillies und Sächsisches.

- Polizeibericht, 8. Februar. In der Wohnung ihrer...

- Der reichthümerhaltende Vorstand des Deutschen...

- In der Generalversammlung der Richter und Schrift...

- Die priv. Sächsischen Bergbau-Gesellschaft hält am...

- Der Gemeinderath von Grotzsch...

- Der Gemeinderath von Grotzsch...

- Der Gemeinderath von Grotzsch...

- Der Gemeinderath von Grotzsch...

- Der Gemeinderath von Grotzsch...

- Der Gemeinderath von Grotzsch...

- Der Gemeinderath von Grotzsch...

- Der Gemeinderath von Grotzsch...

- Der Gemeinderath von Grotzsch...

- Der Gemeinderath von Grotzsch...

- Der Gemeinderath von Grotzsch...

- Der Gemeinderath von Grotzsch...

- Der Gemeinderath von Grotzsch...

Stilleren Scherbers Befanden. Es befiel die...

- Weibsp. 7. Februar. Seit Mittwoch Abend wird hier...

- Der Wäbribe Gastwirt Franz Louis Beholdt in Klein...

- Aus Treuen meldet der 'Boigt. Anz.' Aussehen ereigt...

- Mit Genehmigung des evangelisch-lutherischen Landes...

- Nachgerichtet. Ein heftigster Eizidender, der...

- Der Gemeinderath von Grotzsch...

- Der Gemeinderath von Grotzsch...

- Der Gemeinderath von Grotzsch...

- Der Gemeinderath von Grotzsch...

- Der Gemeinderath von Grotzsch...

- Der Gemeinderath von Grotzsch...

- Der Gemeinderath von Grotzsch...

Wiege Altar Grab.

Geboren: H. H. Dippold, Töpfermeister T. H. D....

Aufgehoben: C. W. Hauswald, Goldschläger m. S. D. V....

Vermählt: C. G. E. Köhlich, Schlosser m. A. G. Vogel...

Gestorben: H. H. D. Dippold, Töpfermeister T. H. D....

Dresdner Nachrichten. Nr. 39. Seite 4. Sonntag, 9. Februar 1896

Die Geburt eines gesunden Mädchens
 Dr. med. C. P. Schmidt
 Am 8. Februar 1896.
 Arnö Kalka
 und Frau Käthe geb. Kluge.
 Die Verlobung meiner Tochter Linda mit dem
 Brautknecht Herrn Max Riepl befreit ich mich hiermit
 anzukündigen.
 Steinbach b. Reßelsdorf, im Februar 1896.
 Anna dem. Lommatszsch
 geb. Kippe.
 Linda Lommatszsch
 Max Riepl
 e. i. a. S. Dresden-Ströben.
 Steinbach.

Todes-Anzeige.
 Sämtlichen Verwandten und Bekannten die tiefbetäubende
 Nachricht, daß unsere herzengute Frau, Mutter und Schwieger-
 mütter
Johanna Friederika Jäppelt
 geb. Regel
 am Freitag den 7. Februar Vormittags sanft verschieden ist.
 Die Beerdigung findet Montag den 10. Februar Nachmittags
 1 Uhr von der Todtenhalle des inneren Friedhofes Kirchhofes
 aus statt.
Familie Jäppelt.
 Dresden und Effen.

Heute Morgen 11 Uhr verschied plötzlich nach
 längerem, mit großer Geduld ertragenem Leiden
 unser herzenguter, beliebtester Gatte, Vater,
 Schwager und Großvater
Herr
D. Simonson,
 Kunstmaler,
 in seinem bald vollendeten 64. Lebensjahre.
 Um hilfsreiches Beileid bitten
 die tieftrauernden Hinterbliebenen.
 Dresden, New-York, Brüssel, London,
 am 8. Februar 1896.

Nach langem schweren Leiden verschied mein guter Gatte,
 Herr
Friedrich August Lange.
 Dies hierdurch allen Bekannten und Freunden zur Nachricht.
 Naundorf b. Kötzschenbroda.
 Die trauernde Wittwe
Hilma Lange geb. Lederer.
 Beerdigung Montag Nachmittags 3 Uhr.

Allen lieben Verwandten, Freunden und Bekannten
 hierdurch die traurige Nachricht, daß heute Vorm. 11 Uhr
 unser guter, lieber, unvergesslicher Gatte, Vater und Groß-
 vater Herr
Friedrich Wilhelm Bormann
 pens. Inspektor der Aktienmühle zu Blauen b. Dr.
 in seinem 79. Lebensjahre sanft und ruhig entschlafen ist.
 Um hilfsreiches Beileid bitten
 die tieftrauernden Hinterbliebenen.
 Dresden-Plauen, den 8. Februar 1896.
 Die Beerdigung findet Dienstag Nachm. 1/2 Uhr von
 der Halle des weiten Plauenschen Friedhofes aus statt.

Heute Abend nahm Gott unseren lieben, kleinen
Hellmuth
 im fast vollendeten vierten Monate wieder zu sich, wozu nur hier-
 durch Schmerzerleichterung anzuzeigen.
 Dresden, den 7. Februar 1896.
Bruno Kirsten und Frau geb. Bernhardt.

Heute Morgen 5 Uhr endete ein sanfter Tod nach
 längerem Leiden das Leben unseres herzenguten Gatten,
 Vaters, Schwiegers- und Großvaters, des Privatiers Herrn
Christian Gottlob Schumann
 im 68. Lebensjahre. Dies zeigen Schmerzgefühl nur hier-
 durch an
 die tiefbetäubten Hinterbliebenen.
 Dresden (Quer-Allee 27) und Riesa,
 den 8. Februar 1896.
 Die Beerdigung erfolgt Dienstag den 11. Februar,
 Mittags 1/2 Uhr, von der Parentations-Halle des St.
 Pauli-Friedhofes aus.

Die Trauerfeierlichkeit für unseren lieben Entschlafenen, Herrn
Kund- und Handels-Gärtner
Julius Schäume sen.,
 findet heute Sonntag den 9. Februar, 1/4 Uhr, im Trauerhause
 und darauf die Beerdigung nach dem Trinitätsfriedhof statt.

Dank.
 Zurückgekehrt vom Grabe unseres unvergesslichen, theuren
 Entschlafenen, des Schuhmachers Herrn
Wilhelm Naumann,
 drängt es uns, allen denen, welche uns mit Wort, That und
 so überaus wohlthuenden Beiseiten der Liebe und Teilnahme
 freudlich zur Seite gestanden haben, unseren innigen, aufrichtigsten
 Dank auszusprechen. Im Besonderen noch herzlichem Dank Herrn
 Pastor Dr. Krumpholtz für die trostlichen Worte am Grabe
 unseres viel zu früh Entschlafenen. Dank auch seinen lieben
 Kollegen, Freunden und Bekannten für das ehrende Geleit zur
 letzten Ruhestätte. Hochmals bezugsnehmend Dank Allen, Allen für
 den zahlreichen, herrlichen Blumenreichtum.
 Dresden, am 8. Februar 1896.
Die tieftauernde Wittwe
 nebst Verwandten.

Zurückgekehrt vom Grabe unseres theuren, unvergesslichen
 Sohnes und Nesses
Georg Kuttig,
 drängt es uns, für die zahlreichen Beweise unsiger Teilnahme,
 sowie für den reichen Blumenreichtum unseren herzlichsten Dank
 auszusprechen. Dank auch Herrn Diakonus Seemann für die
 trostlichen Worte.
 Dresden und Plauen.
Die trauernden Familien Kuttig.

Für die vielen Beweise wohlthuender Liebe und Theil-
 nahme während der Krankheit und beim Heimzuge
 unserer guten, unvergesslichen Gattin und Mutter, der
 Frau
Marie Hälssig
 fügen hierdurch ihren herzlichsten, innigsten
 Dank
Die trauernden Hinterbliebenen.

Für die umfangreiche und herzliche Teilnahme während der
 Krankheit und nach dem Hinscheiden des am 4. d. M. verstorbenen
 Bräutigams
Anna Förster
 sagt der Unterzeichnete zugleich im Namen ihres Bruders
 nur auf diesem Wege den wärmsten Dank.
 Dresden, den 8. Februar 1896.
Hofrath Dr. Förster.

Innigen Dank
 allen denen, welche uns beim Heimzuge unserer lieben
Anna
 ihre Teilnahme bewiesen, den Gattin der Entschlafenen so
 reich mit Blumen schmückten und sie durch Begleitung zur
 letzten Ruhestätte einten. Insbesondere danken wir noch
 Herrn Pastor Dr. Sturm für seine erhabenen Trostessorten.
 Dresden, den 8. Februar 1896.
 Im Namen der Geschwister
Fritz Philipp, Schlossermeister.

Herzlicher Dank.
 Für die beim Hinscheiden meiner guten, unvergesslichen Frau
Anna Fiedler geb. Jäger
 mir in so überaus reichem Maße bewiesene Liebe und ehrende
 Teilnahme, sowie für den reichen Blumenreichtum und das ehrende
 Geleit zur letzten Ruhestätte drängt es mich, Allen, Allen von
 noch und fern meinen herzlichsten und tiefgefühltesten Dank aus-
 zusprechen.
 Dresden, am 7. Februar 1896.
August Fiedler, Weinligstr. 8, part.

Für die vielen wohlthuenden Beweise herzlichster Theil-
 nahme, welche uns anlässlich des Hinscheidens unseres lieben
 unvergesslichen Vaters, Schwiegers- und Großvaters
Herrn
Carl Ferdin. Theodor Wilhelm
 zu Theil geworden sind, sprechen wir, auch im Namen
 der übrigen Hinterbliebenen, hierdurch unseren innigsten
 Dank aus.
 Dresden u. Freiberg, 8. Februar 1896.
Arthur Wilhelm und Frau
geb. Naumann,
Franz Karsch und Frau
geb. Wilhelm.

Dank.
 Für die so wohlthuenden Be-
 weise der Liebe und Teilnahme,
 sowie tröstlichen Worte des Herrn
 Archdiak. Müller am Grabe un-
 serer betragenen Bräutigam
 d. Heinrich Kunze, was auf
 mein Krankenslager so wohlthuend
 wirkte, unseren herzlichsten Dank.
 Dresden, den 8. Febr. 1896.
A. Kunze, Schneider,
 im Namen der Hinterbliebenen.

Verloren + Gefunden.
Verloren
 eine kleine gläserne Kugelluhr mit
 Goldfassung, kurzer Kette und
 Schüssel, zum Ansehen. Gegen
 sehr gute Belohnung abgegeben
 Albrechtstraße Nr. 9, 1.
Goldenes Kettenarmband
 Landhausstr. Maximilian-
 Allee, Waldhausstr. am 6. Febr.
 verloren word. Geg. gute Belohn.
 abgegeben Völkersdorfstr. 14, 1.
Verloren
 a. Dienst, Ab. v. Reubnik-Sträß-
 chen 1. Riemer. Bitte gegen
 Belohn. Streblengasse 34 b.
 b. Wieland, abgegeben.

Am 7. Februar ist ein gold-
 enes, mit Perlen und
 Steinen besetztes
Armband
 in Dresden
verloren
 gegangen.
 Der Finder wird gebeten,
 dasselbe gegen Belohnung
 bei der Exp. d. Bl. unter
 Nr. 1046 anzumelden.
Vor Ankauf wird
gewarnt!
 Eine goldene, ohne Steuer-
 mark, ist entlaufen. Abzugeben
 Zwingergasse 2.
3 Mk. Belohnung
 table ich Demjenigen, welcher
 meine entlaufene graue Kasse
 zurückbringt oder nachweist, wer
 dieselbe gefangen hat. Näheres
 Reithausstr. 4.

Kleiner, junger Hund.
 Schwarz und gelbe Brust, mit
 Steuer-Nr. 4421 der Amtsbau-
 mannstrasse Dresden-Neustadt, ist
 entlaufen. Gegen Belohnung
 abgegeben in Gorna, Parnauer-
 Straße 10, neben der Kirche.

Jagdhündin,
 auf „Miss“ hörend, wech und
 braun gefärbt. Mittwoch früh
 entlaufen. Abzugeben Plauen-
 Str., Bernhardtstr. 54. Vor
 Ankauf wird gewarnt.
Parquetsfußböden
 werden sauber abgehobelt, ge-
 reinigt, gewacht und trocknet,
 sowie jede Reparatur billig aus-
 geführt. F. Schneider,
 Parnauerstr. 16, Seitenabh. 16.

Die Klempnerei
 von Moritz Nietzell,
 Chemnitzstr. 55, pt. u. 20
 empfiehlt sich zur Ausführung
 von Bau-, Wasser- und Closet-
 Anlagen. Reparaturen
 prompt und billig.

Massagen, Abreibung,
Packung, Krankenwachen
und Transporte
 werden fachgemäß ausgeführt u.
 übernommen. Thd. Gellert, Näh-
 macher, Landhausstr. 9, 1. Etage.
 Angen werden auch Landhaus-
 str. 18 b. M. Müllig ent-
 gegengenommen.

Feiner Weißnähen,
Schnittzeichnen und Wasche-
aufhängen für Erwerb u. eigenen
 Bedarf. Vollständige Ausbildung
 für Directrices und Lehrertinnen.
 Schullehrer Christianstr. 8, 3.

Künstliche Zähne
 in jeder neuen, verbolllkommen-
 testen Weise. (Auch ohne
 Gummiplatte.) Ganze Ge-
 heile, sofortige Reparaturen und
 Veränderungen. Rombildungen zc.
 Schonend und gewissenhaft.
 Mögliche Breite bei nur solider,
 naturgetreuer Ausführung.
J. Frödrich,
 20 Wallenhausstr. 20,
 neben Restaurant Societe.

Unterrichts-
Ankündigungen.
Gesuche, Gedichte.
 Poete, Fabeln, Prosodica,
 Verträge, Käufe, Briefe zc.
 Rath und Auskunft.
 Literat R. Schneider,
 Frauenstraße 4, 1. Et.

Klavierlehrerin,
 conversationell. gebild. Methode
 u. empfohlen v. Frau Kammer-
 musiciin Köpcke, erth. Unter-
 richt Hochstraße 11, 1.
 Unterricht ertheilt in
Photographie
 für Herren u. Damen in Richtung
 lohnender Hausberufstätigen.
 Altmühlstraße 16, 11.

Violin-Unterricht
 Heine Plauenische. 43. 2. 1.
Zither-Unterricht
 erth. M. Flemming, Altmühl 7,
 pastore, nahe der Promenaden.

Dulkens'sche Erziehungsanstalt
 für
 Töchter höherer Stände.
 Cassel. Villa Iduna.
 Liebvolle Aufnahme. Ge-
 diegender Unterricht in Sprachen,
 Wissenschaften, Musik u. Malerei.
 Besondere Pflege und Er-
 ziehung. Empfiehlt durch die
 Herr. Anna Goltz.
Englisch
 wird gelehrt Moritzstr. 18, 1.

Buchführung,
 Rechnen, Korrespondenz zc.
 lehrt Kirshoff, an d. Kreuzf. 16.
Damen-Schneiderei.
 Schnittzeichnen, Zuschneiden lehrt
 gründlich Frau L. Witzel,
 akad. gebr. Schneiderin, Düter-
 str. 19, 4. Nur Nachm. 1-4.
Zither-Unterricht
 erth. Louise Zandler, Bragerstr. 38.

Tanz-
 Unterricht
 6 Jagdweg 6.
 Dienstag den 11. Februar
 Abds. 8 Uhr beginnt der nächste
 Kursus. Uebrigens Reservations-
 können erfolgen im Institut über
 bei dem Kaufmann Nebmann,
 Jagdweg 1.
H. Hartmann, Tanzlehrer.
 Garantiert einzige praktische
 brauchbare Methode!
Kein Honorar!
 ist am besten Lehrt
 v. Frau M. Fiedler,
 Christianstr. 13, 2.
 geht 1. wenn Nachschon.

Praktisch Schneidern.
 Schnittzeichn., Zuschneid. nicht
 gründlich u. sicher erlernt wird.
 Kursus 10 Mk. u. Monate 30 Mk.
Buchhaltung,
 Schönschreiben, Journa. Rechnen,
 G. Guth, Nordstraße 14.
 Damen u. Herren getr. Unterricht.

Eltern,
 deren Söhne oder Töchter Eltern
 die Schule verlassen und sich dem
 Stande anstehen, sollen dieselben
 bei mit einer
 gründlichen Ausbildung erziehen
 lassen.

H. Klux,
 Königs-Johannstraße 4b.
 Bestenfalls engl. Unterricht wird
 von einem englischen
Engländer
 ertheilt. Ch. ch. L. R. 558
 in die G. h. 90.

Rackow,
 Altmarkt 15.
 Unterricht für Erwachsene.
 Schönschreibeschreiben,
 Rechtschreib., Mathematik, Buchf.,
 Geometrie, Rechnen, Steuergeschichte,
 Beschreib. u. Aufz. u. Froja, fohtel.

Mal-Unterricht
 wird ertheilt Mathildenstr. 19, 1.
Kaufmann.
Unterricht
 am Tage u. Abends.
 Gründl. und prakt. Ausbildung in
 all. Handhabungern u. m. s. w. zc.
H. Seidel, Kaufmann.
 Johannesstr. 14.

R. Klux,
 König-Johannstr. 4b.
 früher Altmarkt.
 ertheilt Unterricht in
 Schönschreibeschreiben,
 Buchführung,
 Rechnen, Deutsch, Briefstell. u.
 Anmeldungen u. Anteil jederzeit.

Privat-
Fortbildungs-
Schule
 von Dir. G. W. C. Schmidt,
 Meißnerstr. 30/32, bietet Anmel-
 dungen für die Tages- u. Abendschule
 (einjährig) und Abendschule
 (1 Std. wöchentl. — 15, 6 Std.
 wöchentl. — 20 Mk.) baldigt zu
 bewilligen. Vormittags- u. Nachmittags-
 im Zeichen: Nachlässe für
 Kaufleute und Schreiber.
 Einzig praktische,
 erfolgreichere Lehrmethode!

Practisch Schneidern
 Schnittzeichnen, Mäßen, Lehrt
 gründlich und sicher nur Frau
 S. Geisinger, Furlus 10 Mk.
 18, 1. Pillnitzerstraße 48, 1.
 Empfehlungen aus allen Kreisen.

English Lessons
 Miss Minty, Lindenstraße 20, pt.
Post, Bahn, Steuer
 etc.
 Vorbereitung u. Nachhilfe zur
 Prüfung, Preis mäßig.
Jafobsgasse 1, 1. Et. r.

Eltern, Achtung!
Privatunterricht
 an Zurückgebliebenen u.
 Schwachsinnigen!
 Jüngerer privatunterrichtender Lehrer
 ertheilt Kindern beider Geschlechter
 Unterricht in allen Elementar-
 fächern in und außer dem Hause
 mit größter Geduld und Gewissen-
 haftigkeit. Beste Zeugnisse und
 Referenzen. Tagessatz beliebig.
 wochl. Opereten unter P. 3, 111
 in die Expedition dieses Blattes
 erbeten.

Tanz-Unterricht
 jeder Zeit für einzelne Personen.
 Alle Stunden in 3 Stunden
 unter Garantie. **L. Rentsch,**
 Tanzlehrer, Mathildenstr. 1.

Tanz-
 Unterricht
 6 Jagdweg 6.
 Dienstag den 11. Februar
 Abds. 8 Uhr beginnt der nächste
 Kursus. Uebrigens Reservations-
 können erfolgen im Institut über
 bei dem Kaufmann Nebmann,
 Jagdweg 1.
H. Hartmann, Tanzlehrer.
 Garantiert einzige praktische
 brauchbare Methode!
Kein Honorar!
 ist am besten Lehrt
 v. Frau M. Fiedler,
 Christianstr. 13, 2.
 geht 1. wenn Nachschon.

Dresden Nachrichten.
 Nr. 59.
 Seite 5. — Sonntag, 9. Februar 1896

Cerliches und Sächliches.

Sechs Versammlungen auf einmal hatten die Sozialdemokraten am vorgestern Abend eintreten, um ihre Meinung über den Wahlgesetzentwurf abzugeben. Hier von diesen Versammlungen sagten in Dresden selbst, die beiden übrigen waren in die Umgegend verlegt worden. In den beiden übrigen waren in die Umgegend verlegt worden. In den beiden übrigen waren in die Umgegend verlegt worden.

Margarine, Butter ohne Gleichen, auf dieses geht in den Variétés so beliebte Thema war auch der Vortrag gestimmt, den Prof. Mend vom Königl. Polytechnicum, eine Autorität in der Nahrungsmittelchemie, im „Gemeinnützigen Verein“ am vergangenen Mittwoch über Butter und Margarine hielt. Über diese Worte waren nicht ebenfalls im satirischen Sinne angebracht, sondern der Vortrag stellte sich als eine Ehrenrettung der gleichnamigen Margarine von wissenschaftlicher Seite dar.

In der letzten Kreisversammlung des hiesigen Bauvereins wurde über die von dem Reichsanwalt in Dresden eingeleitete Untersuchung über die Tätigkeit der Bauvereine in der Provinz berichtet. Der Bericht wurde von dem Vorsitzenden, Dr. H. Schmidt, in der Sitzung am 17. d. M. vorgelesen.

Der Vorstand des Sächsischen Festspielvereins hat für das Jahr 1896 einen Preis von 60 Mark für die beste Behandlung des Themas: „Die Stellung des Lehrers zur Volksschule“ ausgeschrieben. Die Preisbewerbung ist bis zum 1. August 1896 an die Redaktion der „Sächsischen Zeitung“ einzuliefern.

Der Verkauf des vom Verein der Beamten der sächsischen Staats-Eisenbahnen bezogenen, vom Freitag am Sonntag des „Tivoli“ abgehaltenen Kapellen-Abends war allseitig betriebend. Der Humor der „Eisenbahner“ hatte die schönsten Blüten getrieben und verhalf allen Teilnehmern in angenehmer Weise zu einigen heiteren Stunden.

Sehr brüchigen wurden und daß sie dann wieder solche nützliche Bauten aufzuführen müßten wie früher. Begeben wir nicht, daß der Baum eines Baumerkers ein sehr emsiger, ein sorgfältiger, ein verantwortungsvoller ist; der Baumerker ist berufen, die Werke seiner Zeit in seinen Werken zu verkörpern. (Sehr richtig!) Die Tätigkeit der Bauvereine ist eine wichtige, sie kann er trotz aller Toleranz nur ein wenig fördern. Dann, meine Herren, vergehen wir nicht, daß unser glückliches Sachsisches Industrie- und Handelsgebiet in der sächsischen Industrie ist Textil- und Zuckerindustrie. Aber die Industrieverhältnisse sind sehr ernsten, welche Anforderungen an die, die im Dienste der Industrie stehen, gestellt werden. Große Sorge bereitet es ihnen jedes Mal, um sich auf der Höhe zu erhalten, wieder etwas Neues zu schaffen, um auch die Ansprüche, welche in den Exportländern an die europäischen Erzeugnisse gestellt werden, zu befriedigen, die deshalb so enorm hoch sind, weil sich diese Länder meist eines großen Reichthums erfreuen und dadurch den Luxus begünstigen haben. Ja, meine Herren, jeder Baumerker schreift sich aus, und wenn Tugend, die im Dienste der Industrie stehen, nicht auch wieder neue Nahrung geboten wird, dann ist es auch damit aus, und ich sage, die Regierung hat auf diesem Gebiete die Pflicht, ihre Bauten so zu gestalten, daß sie allen auch den Kleinen im Volke ein Vorbild bieten, damit sie ihnen bilden und ihren Reichthum verbessern können. (Sehr richtig!) Also ich bitte die Königl. Staatsregierung dringend, soweit es in ihren Kräften steht, bei allen Werken, die sie auszuführen hat, diesen Gesichtspunkt im Auge zu behalten.

Bei den vielen Festlichkeiten, die zur Erinnerung an die Siege im Feldzuge gegen Frankreich innerhalb Sachsens abgehalten worden sind, hat sich sehr bald herausgestellt, daß die zum Schmuck der Feste natürlich ganz unentbehrliche Waare des sächsischen Volkstheaters unter den Führern des deutschen Heeres, des Königs Albert von Sachsen, in einer wahrhaft künstlerischen Ausführung und in vollkommener Naturtreue kaum zu beschaffen ist. Die Bildwerke, die hierbei verwendet werden mußten, waren in der Regel unter sehr schlechten Umständen, unter sehr unglücklichen Umständen, unter sehr unglücklichen Umständen, unter sehr unglücklichen Umständen.

Der Vorstand des Sächsischen Festspielvereins hat für das Jahr 1896 einen Preis von 60 Mark für die beste Behandlung des Themas: „Die Stellung des Lehrers zur Volksschule“ ausgeschrieben. Die Preisbewerbung ist bis zum 1. August 1896 an die Redaktion der „Sächsischen Zeitung“ einzuliefern.

Der Vorstand des Sächsischen Festspielvereins hat für das Jahr 1896 einen Preis von 60 Mark für die beste Behandlung des Themas: „Die Stellung des Lehrers zur Volksschule“ ausgeschrieben. Die Preisbewerbung ist bis zum 1. August 1896 an die Redaktion der „Sächsischen Zeitung“ einzuliefern.

Der Vorstand des Sächsischen Festspielvereins hat für das Jahr 1896 einen Preis von 60 Mark für die beste Behandlung des Themas: „Die Stellung des Lehrers zur Volksschule“ ausgeschrieben. Die Preisbewerbung ist bis zum 1. August 1896 an die Redaktion der „Sächsischen Zeitung“ einzuliefern.

Die Hundepost wird am 7. Tage bis zum 2. April verlängert, da mehrere in längerer Zeit in und um Dresden verfallene Poststücke erst wieder herbeigeführt werden. Es ist dies eine Verlängerung um 7 Tage der zuletzt verlängerten Hundepost. Seit dem ersten Postausfall am 2. December sind im Ganzen 10 volle Hundeposttage und getödtet worden. Bei dem Anhalten der Hundepost sollen Hundeposttage nicht, haben sich auch die Hundeposttage nicht, haben sich auch die Hundeposttage nicht.

Die Hundepost wird am 7. Tage bis zum 2. April verlängert, da mehrere in längerer Zeit in und um Dresden verfallene Poststücke erst wieder herbeigeführt werden. Es ist dies eine Verlängerung um 7 Tage der zuletzt verlängerten Hundepost. Seit dem ersten Postausfall am 2. December sind im Ganzen 10 volle Hundeposttage und getödtet worden.

Die Hundepost wird am 7. Tage bis zum 2. April verlängert, da mehrere in längerer Zeit in und um Dresden verfallene Poststücke erst wieder herbeigeführt werden. Es ist dies eine Verlängerung um 7 Tage der zuletzt verlängerten Hundepost. Seit dem ersten Postausfall am 2. December sind im Ganzen 10 volle Hundeposttage und getödtet worden.

Die Hundepost wird am 7. Tage bis zum 2. April verlängert, da mehrere in längerer Zeit in und um Dresden verfallene Poststücke erst wieder herbeigeführt werden. Es ist dies eine Verlängerung um 7 Tage der zuletzt verlängerten Hundepost. Seit dem ersten Postausfall am 2. December sind im Ganzen 10 volle Hundeposttage und getödtet worden.

Die Hundepost wird am 7. Tage bis zum 2. April verlängert, da mehrere in längerer Zeit in und um Dresden verfallene Poststücke erst wieder herbeigeführt werden. Es ist dies eine Verlängerung um 7 Tage der zuletzt verlängerten Hundepost. Seit dem ersten Postausfall am 2. December sind im Ganzen 10 volle Hundeposttage und getödtet worden.

Die Hundepost wird am 7. Tage bis zum 2. April verlängert, da mehrere in längerer Zeit in und um Dresden verfallene Poststücke erst wieder herbeigeführt werden. Es ist dies eine Verlängerung um 7 Tage der zuletzt verlängerten Hundepost. Seit dem ersten Postausfall am 2. December sind im Ganzen 10 volle Hundeposttage und getödtet worden.

Die Hundepost wird am 7. Tage bis zum 2. April verlängert, da mehrere in längerer Zeit in und um Dresden verfallene Poststücke erst wieder herbeigeführt werden. Es ist dies eine Verlängerung um 7 Tage der zuletzt verlängerten Hundepost. Seit dem ersten Postausfall am 2. December sind im Ganzen 10 volle Hundeposttage und getödtet worden.

Die Hundepost wird am 7. Tage bis zum 2. April verlängert, da mehrere in längerer Zeit in und um Dresden verfallene Poststücke erst wieder herbeigeführt werden. Es ist dies eine Verlängerung um 7 Tage der zuletzt verlängerten Hundepost. Seit dem ersten Postausfall am 2. December sind im Ganzen 10 volle Hundeposttage und getödtet worden.

Die Hundepost wird am 7. Tage bis zum 2. April verlängert, da mehrere in längerer Zeit in und um Dresden verfallene Poststücke erst wieder herbeigeführt werden. Es ist dies eine Verlängerung um 7 Tage der zuletzt verlängerten Hundepost. Seit dem ersten Postausfall am 2. December sind im Ganzen 10 volle Hundeposttage und getödtet worden.

Collection der A. S. Gankes-Gesellschaft... **Dr. H. Schmidt**... **Dr. H. Schmidt**...

Table with multiple columns listing various items, prices, and market data. Includes sections for 'Dresdner Nachrichten', 'Waren', and 'Börsennotizen'.

Table with multiple columns listing various items, prices, and market data. Includes sections for 'Waren', 'Börsennotizen', and 'Aktien'.

Table with multiple columns listing various items, prices, and market data. Includes sections for 'Waren', 'Börsennotizen', and 'Aktien'.

Table with multiple columns listing various items, prices, and market data. Includes sections for 'Waren', 'Börsennotizen', and 'Aktien'.

Text block containing news articles and reports, including 'Wetterbericht des R. Säch. Meteorolog. Instituts in Chemnitz'.

Text block containing news articles and reports, including 'Wetterbericht des R. Säch. Meteorolog. Instituts in Chemnitz'.

Text block containing news articles and reports, including 'Wetterbericht des R. Säch. Meteorolog. Instituts in Chemnitz'.

Text block containing news articles and reports, including 'Wetterbericht des R. Säch. Meteorolog. Instituts in Chemnitz'.

Text block containing news articles and reports, including 'Wetterbericht des R. Säch. Meteorolog. Instituts in Chemnitz'.

Text block containing news articles and reports, including 'Wetterbericht des R. Säch. Meteorolog. Instituts in Chemnitz'.

Text block containing news articles and reports, including 'Wetterbericht des R. Säch. Meteorolog. Instituts in Chemnitz'.

Text block containing news articles and reports, including 'Wetterbericht des R. Säch. Meteorolog. Instituts in Chemnitz'.

Text block containing news articles and reports, including 'Wetterbericht des R. Säch. Meteorolog. Instituts in Chemnitz'.

Text block containing news articles and reports, including 'Wetterbericht des R. Säch. Meteorolog. Instituts in Chemnitz'.

Text block containing news articles and reports, including 'Wetterbericht des R. Säch. Meteorolog. Instituts in Chemnitz'.

Text block containing news articles and reports, including 'Wetterbericht des R. Säch. Meteorolog. Instituts in Chemnitz'.

Advertisement for Koppel & Co., featuring the text 'Koppel & Co., Bankgeschäft, Ein- und Verkauf aller Arten Staatspapiere...' and 'Königsplatz 30, Ecke Sporenstraße'.

Bemerktes.

„Schreiben und sonst“ Die Kunde hatte bewirkt, daß sich...

„Spezialarzt Dr. Clausen, Pragerstr. 40, 1. St. hell...

4proc. Landes-Anleihe Bosniens u. der Herzegowina...

Menz, Blochmann & Co. Dresden, 7. Februar 1896.

Privat-Tresors. Einem unterer mit Stahl und Eisen doppelt gepanzert...

Bermietung einzelner Schrankfächer (in verschiedenen Größen) eingerichtet, in welchem der Mieter unter seinem eigenen...

Dresdner Bankverein, Waisenhausstrasse 21.

Solide Kapitalanlagen zu 6-10 Proz. pro anno bietet die in großartiger Entwicklung begriffene Goldminen-Industrie.

Seiden-Stoffe. Seidengewebe, Seidenstoffe, Seidenstoffe...

Steinkohlenbauverein Gottes Segen zu Lugau. Bekanntmachung, die Ausübung des Bezugsrechts auf 770 Stück neue Aktien III. Emission à Mk. 1200 im Nom.-Werthe von Mk. 970,200 betreffend.

Die in der außerordentlichen Generalversammlung...

Vereinsbank in Zwickau i. S. Die beiden anderen Rahlstellen des Vereins...

Das Direktorium des Steinkohlenbauvereins Gottes Segen zu Lugau. C. Müller, B. Kreil.

Landauer. in gutem Zustande billig zu verkaufen...

Abfahrt und Ankunft der Eisenbahnen in Dresden. Annaberg: 5.10, 6.5, 8.15, 12.15, 3.10...

Abfahrt und Ankunft der Eisenbahnen in Dresden. Chemnitz: 5.10, 6.5, 8.15, 12.15, 3.10...

Abfahrt und Ankunft der Eisenbahnen in Dresden. Leipzig: 5.10, 6.5, 8.15, 12.15, 3.10...

Abfahrt und Ankunft der Eisenbahnen in Dresden. Regensburg: 5.10, 6.5, 8.15, 12.15, 3.10...

Abfahrt und Ankunft der Eisenbahnen in Dresden. Bamberg: 5.10, 6.5, 8.15, 12.15, 3.10...

Abfahrt und Ankunft der Eisenbahnen in Dresden. Nürnberg: 5.10, 6.5, 8.15, 12.15, 3.10...

Dresdner Nachrichten. Seite 11. Sonntag, 9. Februar 1896.

Neumann's

Concerthaus,
8 Sebaldusgasse 8.

Heute Sonntag und folgende Tage

Zwei grosse Concerte,

ausgeführt von

2 Damen-Kapellen

18 Personen.

Sintritt frei.

Sintritt frei.

Anfang 4 und 7 Uhr.

Die Leitung: E. Tettenborn.

Münchener Hof,

Hotel und Concerthaus,
Kreuzstraße 21. T.-A. 1395.

2 Tyroler Gesangs-Concerte,

ausgeführt von der ersten Capelle, welche mit großem Beifall am 1. Sonntag Tyroler Concerthaus-Gesellschaft Hans Spieß im Ausdruck. 9. Uebung, junge Damen 1. Oper.

Concert-Anfang 1 Uhr. Sintritt 25 Pf. 2. Concert Anfang 8 Uhr. Morgen grosses Concert mit neuem Programm.

Der im Concerthaus Dresden gut u. billig gehalten wird folgende gelbe Frauen in Gesellschaft 110 Pf. u. welche im Münchener Hof, Kreuzstr. 21. Sonntag von 1.5 bis 2 Uhr, mit 2. Capelle.

Spezialmusik E. Martin.

Apel's Marionetten-Theater.

Im oberen Saal:
Sonnabend 8 Uhr. Saibar in der Türkei.
Sonntag 10 Uhr. Neue Jahre Neumärchen. Montag 8 Uhr.

Kinetophon kommt!

Tivoli.

In den vom Maskenball
glänzend decorirten Sälen

heute und morgen

Ballmusik.

Ballmusik.

Ballhaus, Sonnenstraße,
Colosseum, Hauptstraße,
Centralhalle, Rüdigerplatz,
Gambrius-Brauerei, Zobrauerstr. 52,
Stadt Leipzig, Weinstraßen 56,
Prunksäle, Zudegärten, Sonntagbrückerstr.,
Orpheum, Sonnenstraße,
Odeum, Garnstraße,
Reichshallen, Palmstraße,
Schützenhaus, Windmühlenstraße,
Tonhalle, Glasstraße.

Heute von 1-7, morgen von 7-10 Uhr Tanzverein.

Trianon.

Ballmusik.

Von 1 bis 7 Uhr Tanzverein.

Abends von 7-10 Uhr Tanzverein. Die Verwaltung.

Diana-Saal

größtes u. schönstes Ball-Stubliement
der Residenz.

Heute, sowie jeden Sonntag von 1 Uhr an

Grosser öffentlicher Ball,

von 1-7 Uhr Tanzverein.

Jeden Montag der allgemein beliebte

grand bal paré.

Hochfeine Biere:

Rizzi-Culmbacher, Feldschlösschen-Lager,
Spezialität: Coburger.

Gasthof Niedersedlitz.

Heute Sonntag

Feine Ballmusik

in den vom Maskenball prachtvoll decorirten Sälen.

Leitung: C. Beil.

Der feinste Masken-Ball

der Residenz, à la Paris,

findet

Freitag

in den könnlichst, auf das Feinste decorirten, großen, neu-
erbauten

Eldorado-Sälen,

verbunden mit einer außerordentlichen

Schönheits-Konkurrenz,

statt. Es wird die schönste der Damen mit einer echt goldenen Uhr, die schönste der Masken mit einem echt goldenen Ring prämiert. Das Preisrichter-Kollegium wird durchaus unparteiisch verfahren. Hauptpreisen wie die dekorativen Preise aller Art wird auch bei diesem Glanzball die Vermittlung sein.

Billet-Verkauf in sämtlichen Cigarrengeschäften von 1. Wolf und im „Eldorado“ a 1 M., an der Kasse 1 M. 50 Pf.

Anfang 8 Uhr.

Spezialmusik: Gustav Fritzsche,
Beige der Eldorado-Säle.

NR. Masken-Wardrobe in einem freien im Hause.

Anzeige.

Der weltberühmte Hofmusik-Dirigier- und Kapellmeister Professor St. Roman in Dresden übernimmt nun seiner öffentlichen Vorstellungen die Leitung von Concerten bei Privat- und Gesellschaften und bei Festen und Hochzeiten und wird die besten Musiker zu Diensten stellen. Der Herr Vortier des Hotels „Rückwärts“, am Neumarkt in Dresden, Tel. 14, 15 und 16, ist bereit, für weitere Informationen zu sein.

Spezialmusik: Prof. St. Roman.

Otto Ahrens' Internat. Concert-Haus

Stille Musik,

Sonntag, 18. Täglich, Sonntag, 18.
Auftritt des berühmten Original-Sächsischen Damen-
Gesangs-Terzett
Alpenveilchen.

Wie großes Concert des Wiener Elite-Damen-Orchesters,
Anfang 7 Uhr. 11 Damen, 1 Sopran. Ende 11 Uhr.
Sonn- und Festtags 3 Concerte.
11-1, 1-7, 7-11 Uhr.

Eröffnungs-Anzeige!

Wir werden unseren und Nachbarn, sowie einem verehrten Publikum zur gel. Kenntnisnahme, daß ich das

Restaurant zur Lokomotive,

Güterbahnhofstr. 22,

ausüb. erweitere Late und morgen Morgen eröffnen werde. Ich werde stets den besten, weichen u. süßen Kuchen mit dem besten von Südde und R. der antipasteten, und bitte in meinen neuen Unternehmungen zu geneigter Beachtung und gütigen Rathen.
Somit Anschlag gemacht: E. Culmbacher, Feldschlösschen Lagerbier und H. G. G. G.

Spezialmusik: Oswald Köhler.



25 Stück russische, ganz schnelle Wagenpferde aus dem besten russischen Ufer, oben, darunter 2 Paar ganz schnelle Bock, 1 halbe mit weisem Schwanz und Mähne, sämtliche Pferde vom Gestalt Polakisch, haben zu ganz hohen Preisen in Dresden-Neustadt, Hotel „Stadt Coburg“, zum Verkauf.
Simberg.



Ich beehre mich dem geehrten Publikum anzugeben, daß ich mit einem Transport von

40 der edelsten Curusperde,

ein und zwei panna gefahren, sowie mehreren Viererzügen verschiedenartig eingerichtet sind und wolle mich rechtliche Bedienung versehen halten.

Lawenta & Linkowitsch,
Hotel „Stadt Breslau“, Heinrichstraße.



Oldenburger und Wefermarsch-Milch- und Zuchtvieh-Verkauf.

Von Montag den 10. d. M. ab stellen einen größeren Transport prima hochtragende Kühe, sowie abesalbte mit Kalbern und Oldenburger sehr gute, junge Zuchtbullen in Dresden im Milchvieh Hofe (Scheunen Hofe) preiswerth zum Verkauf und erbiten Beschaffung.

Gebrüder Wulff,
Geckemünde.

Münchener Löwenbräu.



Münchener Löwenbräu.

Größte Brauerei in München und ganz Deutschland

empfehlen den geehrten Herren Gastwirthen von Dresden u. Umgebung diesen

köstlichen Stoff unter constantesten Bedingungen.

Der General-Vertreter:

Max Hecht,
Dresden-F.

Man trinke
echt Münchener
Augustinerbräu!

Qualität
ohne Konkurrenz.

Echt Münchener Augustinerbräu

1893
Weltausstellung
Chicago:
Diplom
mit Medaille.

Höchste Auszeichnung.

1891
Internationale
Ausstellung Dresden:
Staatsmedaille

des hohen Königl. Sächs. Ministerium des Innern.

1891
Weltausstellung
Antwerpen:
le grand Prix.

Dieses weltberühmte, stets gute Bier zu beziehen durch

Filiale Dresden:
i. B. M. Eisentraut.

Zu den Linden, Colla,
schneidige Ballmusik.

Landauer

in gutem Zustande für 175 Mk. zu verkaufen Köpferstraße 30.

King-Charles,

Dänisch, 1 1/2 Jahr alt, prachvolles Thier, absolut reines, für 25 Mk. incl. Fracht u. Kiste zu verkaufen. Sendung event. zur Ansicht.
Max H. Geyer, Chemnitz, Bernsdorferstraße 21.

Coupé,

klein, leicht, in noch sehr gutem Stande, sofort zu kaufen gesucht. Off. mit U. 185 niederzul. L. d. Al.-Kamp. d. Bl. ar. Köpferstr. 30.

Pony

billig zu verk. Hotel Stadt Coburg.

1 ff. Robantez,

Hand- u. Dampfmaschine für Stempeln, Drehbänke mit und ohne Ventile, Bohrmasch., Stansen, Gebelblechschere, Feldschmiede, Blechbälge, Schraubstöcke, Lochplatte, Ambos mit Nocken, Werkzeuge, Werkbänke u. s. w. Alles billig neu, verkauft billiger.

M. Knauth,
Josephinenstr. 22 i. Hofe 1. Schön gezeichnete, reinliche u. wachsbare

Dalmatiner-Hund.

1 Jahr, billig zu verkaufen Dresden-Autob. Sittauerstr. 159.

Pianino,

nicht lange benutzt, gut gehalten, zu verkaufen Grönastr. 21, 2. u.

1 Pianino,

sehr schön erhalten, schwarz, billig für 215 Mark aus Privatband veränderungsb. Verbeugung 26, 2. rechts.

Leitspindel-Drehbänke,

Mechanische Drehbänke, Bohrmasch., Schraubmaschinen u. s. w. in Reichenbach, Feldschmiede, Centrifugpumpe, Öl-Dampfmotoren mit Reibel, Alles neu, verkauft billig Ed. Kramer, Peterstr. 7, Hof.

Gummiwaren

aller Art versehen. Gummiwaren-Verkauf. Gaus, Dresden, Postplatz Promenade.

Klavier,

spottbillig, auf erhalten, bezugsunfähig, fort zu verk. Reichenbachstr. 19, pt. 1.

Drei tolle D.-Masken-Kostüme,

Kolofe, Edelbäume, Teufeln billig zu verkaufen Popoitz 3, 1.

Patente etc.

gewissenhaft u. zu mässigen Preisen.
Emil Reichelt,
Ingenieur, Patent-Anwalt,
Dresden, Hauptstr. 4.

2 elegante Damen-Masken

silberne billig zu verkaufen Webersstr. 16, 1.

Decoupirsäge,

Handsäge, Transmission, Treibriemen u. s. w. billig M. Knauth,
Josephinenstr. 22 im Hofe 1.

Karroussel

mit Wohnwagen u. Vogel ist sofort zu verkaufen. Nr. 2, Nr. 52 „Jubiläum“ Grimma eibeten.

Balkenwinde,

gebraucht, zu kaufen gesucht. Off. mit Preisangabe u. O. N. 551 „Jubiläum“ Dresden.

Pferde-Verkauf.

2 braune Wagenpferde, sowie 1 braune für leicht und schwer, sowie ein echter Ungar, ein u. zweipännig gef., selten schönes Pferd, 1 brauner Stierpferd, post. als Reitpferd 15 Jahre, Röhres Mannstr. 12, 1. links.

Garnitur 45 M.,

Stetke, Schänke, Waschtische, Zehns, dreitheilig, wie neu, zu verkaufen Webersstr. 52, part. 1 Doppel-Stein zu kaufen gel. H. Reich, Köpferstr. 30.

Dresdner Nachrichten. Seite 12. — Sonntag, 9. Februar 1896.

Nr. 39

Spezialität Coburger.

Rizzi-Culmbacher.

Siegfried Schlessinger

König-Johann-Strasse Nr. 6.

Hoflieferant.

König-Johann-Strasse Nr. 6.

Der von mir alljährlich um diese Zeit arrangirte

Räumungs-Verkauf

wird nunmehr in den anderen Waaren-Abtheilungen meines Etablissemments fortgesetzt. Sämmtliche Waaren sind von solider Beschaffenheit und repräsentiren ausschließlich Posten, die theils nicht mehr in nothwendigen Sortimenten vertreten, theils durch das Schaufenster ein wenig an Aussehen verloren haben.

Leinen- und Baumwollwaaren

zu wesentlich herabgesetzten Preisen, bestehend in Tischwäsche, Taschentüchern, Handtüchern, Bettzeugen, Damasten u. s. w. u. s. w., gelangen nur noch bis zum 15. dieses Monats zum Verkauf.

In hervorragendem Maassstabe habe ich große Posten grundsolider Fabrikate glatter und gemusterter

Seiden-Waaren

arrangirt und zu derartig billigen Preisen herabgesetzt, daß der Einkauf von Seidenstoffen als ein selten vortheilhafter wird angesehen werden müssen. Die Stoffe selbst, aus Qualitäten jeder Preislage bis zu den kostbarsten Brocat-Stoffen bestehend, eignen sich für Braut-, Hochzeits-, Gesellschafts- und Strassen-Toiletten, Blousen, Schürzen, Garnirungen u. s. w.

(Sanz besonders empfehle:

Reinseid. Suhras in allen Farben Mtr. 1,85,
Reinseid. Merveilleux in allen Farben Mtr. 1,95,

Reinseidene schwarze Damassés Mtr. 1,75,
Foulards in durchweg schönen Dessins Mtr. 1,15.

Portièren

und Portièren-Stoffe, aus Restbeständen von 1—3 Fenstern bestehend, vom einfachsten bis hocheleganteften Genre für Wohnräume aller Art.

Gardinen

englische und Schweizer, meterweise und abgepaßt, aus Restbeständen von 1—4 Fenstern bestehend, bis zu den hochlegant. Qualitäten.

Teppiche

in allen Arten und Größen, tadellos, nur Muster letzter Saison, zu wesentlich reducirten Preisen.

Tischdecken

in einfarbigen Crêpe-, Rips-, Fantasie- und Chenille-Decken, für Pensionate, Anstalten, Hotels, Restaurants sehr vortheilhaft.

Grosse Posten Rollenwaare

zum Belegen ganzer Zimmer, wegen vollständiger Aufgabe: echt Brüssel sonst 6—6,5 O. jezt 4 Mtr. per Mtr.

Mohair-Plüsch-Tisch-Decken

in allen Größen, Stück von 8 Mtr. 50 Pf. an.

Möbelstoff-Rester

für Garnituren, einzelne Sophas, Stühle u. s. w. aus einfarbigen Stoffen, Fantasie-Stoffen, glatten und gemusterten Plüsch bestehend.

Ein grosser Posten

Tisch-Wäsche

als:

Tafeltücher, Tischtücher, Servietten, Tafelgedecke, Thee-Gedecke, Kaffee-Decken, Tischläufer, Ueberleg-Servietten, Theeservietten, Kaffeeservietten, Frühstücksservietten, Eisservietten, Handtücher, Wischtücher, Ueberhandtücher, Tablettes-Deckchen

in grosser Auswahl, vorjährige Muster, einzelne Stücke, nicht geschlossene Dutzende, bietet, da

vollständig fehlerfrei,

günstige Gelegenheit zu besonders vortheilhaftem Einkauf.

Robert Bernhardt,

Manufaktur- und Modewaaren-Haus,

Dresden, Freiburgerplatz 20.

Tuchwaaren.

f. f. schwarze, blaue und braune Chevrots,
hochlogante deutsche und englische Waare, Meter 5,00, 6,00, 7,00, 8,00, 9,00 bis 16 Mk.

f. f. schwarze, blaue und braune Kammgarn-Stoffe, prachtvolle Farben und Qualitäten, Meter 7,50, 8,50, 10,00, 12,00 bis 16 Mk.

f. f. Confirmanden-Anzugs-Stoffe, solid, elegant, praktisch, Meter 6,00, 7,00, 8,00, 9,00 und 10 Mk.

Sämmtliche Waaren entstammen allerersten Fabriken Deutschlands und Englands und übernehme ich für die Güte derselben die volle Verantwortlichkeit.

C. H. Hesse,

20 Marienstrasse 20, Ecke der Margarethenstrasse,
(3 Raben).

Champagner
Vin de Cabinet Silber per Kiste von 12 Flaschen Mark 18
Vin de Cabinet Gold per Kiste von 12 Flaschen Mark 22
Nachfrage ab Dresden gegen Kasse oder Nachnahme R. Bachmann, vorm. Mäder & Mirisch, Expediteur, Neuzschlossstrasse 10, Dresden.

Eine Drehmangel
neuester Konstruktion umfänglich halber billig zu verkaufen Rosenstrasse 26, im Cigarrengeschäft.

Weinhandlung „Taberna“
Reinhold Ackermann
Moritzstrasse 5
empfehlend:
„Rhein- u. Moselweine“
aus den hervorragenden 1892/93er Ernten zu äusserst civilen Preisen.
„Elsasser Rothwein“
sehr preiswerther Tafelwein, in milder, angenehmer Qualität, à Fl. 1 M., bei Entnahme von 25 Fl. à Fl. 85 Pf. incl. Fl.
„Algier-Rothwein“
sehr beliebter, billiger Tafelwein, à Flasche 1 M. 10 Pf., bei Entnahme von 25 Flaschen à Fl. 95 Pf. incl. Fl.
„Bordeaux-Weine“
garantirt reine Gewächse, von 1 M. 25 Pf. resp. 1 M. 10 Pf. an (alleinige Vertretung der Firma H. & C. Balaresque, Bordeaux).
Für Gesellschaften und Vereine würde es sich empfehlen, die genannten Weine im Original-Gebinde, zum Engros-Preis, zu beziehen.
Man verlange Preis-Verzeichnisse!
Weinstuben Taberna.

Kaffee.

a) **rohe Kaffees**
das Pfund 100 — 190 Pf.,
in reichster Auswahl.

b) **geröstete Kaffees**
das Pfund 130 — 220 Pf.,
in Wiener und Karlsbader Mischungen.
Täglich frische Röstung.
Freie Zusendung nach allen Stadttheilen.
Waarenverzeichnis gratis u. franco.

Albert Könitz,
Kaffee-Handlung, Marschallstrasse 24.
Telephon 3744.

Als Cur zu jeder Jahreszeit zu gebrauchen.

Genen **Wilhelm's** Genen
Sichtleiden. **Artenmatismus.**

antiarthritischer, antirheumatischer
Blutreinigungs-Thee

Sicher bewährt. Wirkung exzellent. Erfolg eminent.

Internationale Ausstellung 1879 Sidney Hors concours. Internationale Weltausstellung 1880 Melbourne goldene Medaille mit Diplom und Special-Erwähnung.

von **Franz Wilhelm,**
Apotheker in Neunkirchen (N.-Oest.),
wurde gegen Gicht, Rheumatismus, Kinderläuse, veraltete hartnäckige Leber, heiss eiternde Wunden, geheime und Hautausschlags-Krankheiten, Nimmermüde am Körper oder im Gesichte, Flechten, Geschwüre, Anschwellungen der Leber und Milz, Hämorrhoidal-Zustände, Gelbsucht, heftige Nervenleiden, Muskeln- u. Gelenkschmerzen, Magenkrämpfe, Windbeschwerden, Unterleibsverstopfung, Darmbeschwerden, Schappel-Krankheiten, Tränenreichthum und andere Leiden vielseitig mit den besten Erfolgen angewendet.
Droschüre über die Heilerfolge des letzten 18. Jahres franco und gratis.
Packete sind in 8 Gaben getheilt zu M. 2.—, 1 Duzend (12 Packete) — M. 21.—, zu beziehen von **Franz Wilhelm,** Apotheker, Neunkirchen (N.-Oest.).
Man sichere sich vor Ankauf von Fälschungen und lege auf die bekannten in vielen Staaten gesetzlich geschützten Marken.
Engros-Lager bei **Ernst Vies Nachf.,** Dresden-Mittl., Annenstr. 52. — Zu haben in Dresden in der **Hof-, Engel-, Marten-, Johannes-, Mohren- und Adler-Apotheke;** Borna: Wd. Werdel, Apoth.; Chemnitz: S. Voss, Apotheker; Altha: Ferd. Friedel, Apotheker; Glauchau: Hugo Veitner, Apoth.; Gohrenstein: Ernstbal; Rud. Jacob, Apotheker; Leipzig: Engel- und Adler-Apotheke; Jittau: Paul Wittmann's Nachf., Weberstr.

Als Cur zu jeder Jahreszeit zu gebrauchen.

Von Vorne Landwirthen und Besizern von Vieh empfohlen **Concentrirtes Fluid für Pferde,** sicheres Mittel bei Lahmen, Verstauchungen, Lebnung und Ueberanstrengungen, Maiche 1 M. 25 Pf. **Coel. Nähr- und Heilpulver für Kühe,** Paquet 60 Pf. **Engl. Wierdepulver,** Paquet 60 Pf. **Engl. Pulver für Schweine,** Paquet 35 Pf.

Depot sammt. alle u. homöopathischer Veterinärbelimittel **Dresden-Neust., am Markt Nr. 3 und 4, Apotheke zum Schwan.** — Freunster Versandt nach auswärts.

Für Gärtner!
Frischen Pferdedünger
Hefert indrenwelle zu billigen Preisen frei Gartencel und Bahnhof die **Düngereport-Gesellschaft zu Dresden.**
Bei Abschüssen auf Jahreslieferungen treten Breidermäslungen ein.

Dresdner Nachrichten. Nr. 39. Seite 17. Sonntag, 9. Februar 1896

Bis 15. Februar noch

Ausverkauf

meines gesamten, grossen Waaren-Lagers wegen vollständiger Auflösung meines seit über 40 Jahren am Platze bestehenden Gross-Geschäftes. Um damit rasch zu räumen, gewähre ich im Einzelverkauf:

20% Rabatt

auf bisherige billige Preise für sämtliche Artikel

F. A. Horn

4 Margarethenstrasse 4.

Wäsche- und Weisswaaren-Fabrik,
leinene und baumwollene Waaren,
Gardinen, Spitzen, Stiekereien.

Bitte unterschreiben, adressieren und versenden, sonst Bescheid nur bei Nachfrage oder persönlich.

An die Stahlwaarenfabrik

Gebr. Bell, Gräfrath bei Solingen.



Das Messer besteht aus bestem Stahl, einseitig ein Messer Nr. 110 d. S. mit zwei guten Klingen, die gegen das Schließen durch eine Schraube fest beschraubt und verriegelt sind. Das Messer misst 11 cm Länge, 2 cm Breite und 1,2 cm Dicke.

Länge 2 cm

Hersteller

Bitte und weitere Anfertigung von Messern, Messern, von Silberverfälscher, welche sich auf dem Markt befinden, sind seit 1876. Besondere Aufmerksamkeit ist zu richten auf die Beschriftung des Messers.

Zwölf

Mak-Linon ein rein
Seidenes Kleid
von 12 Meter Stoff 51 Centimeter
breit in hellen und dunklen Farben.
Sämtliche Neuheiten
für die Ballsaison.
Grefelder Sammet-
und Seiden-Haus.
Seiffert & Co.,
I. Et. 28 Pragerstr. 28 I. Et.

Aeltestes Resteraaren-Geschäft Dresdens

Annenstrasse 42 (hinter der Annenkirche).

Zur Konfirmation empfehle nachstehende vortheilhafte Waaren (Krawatte, Kniehosen, etc.):

6 Mtr. reinw. Cheviot	Mk. 4,50
6 " " Cachemir	" 4,80
6 " " " schwere Waare	" 6,00

Wegen grosse Auswahl in Netzen und Geweben von 11 bis 14 Mtr. Länge meist feine Gewebe, wie: Crepon, Armure, Crepe, Mohair etc.

Wilh. Jaeger, Annenstrasse 42.

Total-Ausverkauf

des Optischen Magazins am Altmarkt.

Operngläser, Feldstecher, Fernrohre, Loupen, Reisszeuge,
Barometer, Thermometer, Mikroskope etc. Brillen in Gold, Silber,
Nidel, Nonalbung etc.

Alles zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Hochgeehrte Damen

von

Dresden und Umgegend!

Unter Inventurpreisen

stelle ich mein gesamtes Lager von

Winter-Jacken und Mänteln

diesjährig ausnahmsweise, um nicht — wie sonst üblich — das Winterlager zu über-sommern, zum Verkauf und bietet sich dadurch der hochgeehrten Damenwelt eine ander-wärts nicht gebotene, selten gün-stige Gelegenheit,

Wirklich Schönes, nur Gediegenes zu abnorm billigen Preisen

zu ersehen! — Das Lager enthält:

Jackets, schwarz und farbig,
Capes, Golts, Kragen,
wattirte Mäntel, Pelzräder,
Stoffräder, Seal-Jackets,
Kinder-Mäntel und Jacken

u. s. w. u. s. w.,

circa 100 Stück

Seiden-Plüsch-Jackets,
das Stück für 6 Mark.

L. Goldmann,

Damenmäntel-Fabrik,
König-Johann-Strasse 1,
am Altmarkt.

Staats-Medaille 1888.

Bedeutend billiger und mindestens ebenso gut als der beste holländische Kakao ist

Hildebrand's Deutscher Kakao

zum Preise von M. 2.⁴⁰ das Pfund.

Man versuche und vergleiche!

In allen bezüglichen Geschäften Deutschlands vorräthig.

Theodor Hildebrand & Sohn, Hofl. Sr. Maj. d. Königs, Berlin.

Lehr- und Erziehungsanstalt in Blasewitz.

Progymnasium, Realklassen und Elementarschule.

Tageschule und Pensionat. — Aufnahme vom 6. Lebensjahre an. — Anmeldungen für Ostern Vormittags 11 Uhr und Nachmittags 3-4 Uhr. Programme durch den Unterzeichneten.
Blasewitz, Neidensstrasse 12. Dir. A. Thümer.

Dresdner Nachrichten. Nr. 19, Seite 18, — Sonntag, 9. Februar 1895

Zur Confirmation

Massenauswahl schwarzer Stoffe

in eigenen, verbürgt
soliden Geweben und
vornehmem Geschmack
bei unerreicht billigen
Preisen.

Ültzensche Wollenweberei,
gegenüber dem Panorama.

Seidenwaaren

Spezialgeschäft

Wilhelm Nanitz

Altmarkt, Ecke Scheffelstrasse

bis zum Umzug nach **Prager-Strasse 14**

Ausverkauf

zu

wirklich billigen Preisen.

Dresdner Nachrichten.
Nr. 39. — Seite 19. — Sonntag, 9. Februar 1906



Tragt Strümpfe aus Wagner's echtem Merino-Strickgarn.

Gesundheitlich das Beste im Sommer u. Winter, für Erwachsene u. Kinder, für jeden Beruf. Im Gebrauch das Billigste, im Tragen das Angenehmste was es giebt. Unerreichte Haltbarkeit, nicht fälschend, nicht einlaufend, unschädliche Farben. Wasch- und schweißechte Melangen, gebleicht weiß, Alantant-schwarz.

Masken-

und
Theater-Garderobe.

Aeltestes und anerkannt gediegenstes
Geschäft dieser Branche.

Größte Auswahl feiner und geschmackvoller Costüme für
Masken- und Costümfeste.
Neuanfertigung nach Maß und eigener Angabe.
Prompte Effectuierung auch nach auswärtig.
Civile Preise.
Costüm-Verzeichnisse gratis und franco.

Max Jacobi Nachf.

E. Müller & Co.,
Dresden-Alstadt,
Nr. 26 **Galeriestraße** Nr. 26.
Fernsprecher 389. 1.

Havelocks und Hohenzollern-Mäntel

Herren-Modewaaren

Herrenhüte
Cravatten
Handschuhe
Sabelots
Mäntel

Paletots
Gummiröcke
Lodenjoppen
Sausjoppen
Helle-Anzüge

Unterleiber
Herrenhüte
Spazierhüte
Sport-Artikel
Hand-Mäntel

Robert Kunze,

Reise-Artikel, Herren-Modewaaren, Lederwaaren.

Robert Kunze, Altmarkt,
Rathhaus.

„Pietät“ & „Heimkehr“

sind die
einzigsten Beerdigungs-Anstalten
 Dresdens und Umgebung,

welche
Alles zum Begräbnisswesen Erforderliche selbst besitzen und selbst stellen.

In Folge dessen sind die Anstalten in der Lage, dem geehrten Publikum bei den **solidesten Preisen das Vollkommenste** zu bieten.

Ameltpänner, reich decorirt, verfertigter Beerdigungswagen von 5 W. — Bl. an.	13	50
Ameltpänner, bescheiden	10	50
Wagen für Kinder, eichenartig gemalt, lackirt und verziert	2	50
Wagen für Erwachsene	8	—
Gefamnte Beerdigung	26	—

Uebnahme aller auf das Beerdigungswesen bezüglichen Angelegenheiten, die erforderlichen Besorgungen bei der Kirche und auf dem Friedhofe hier sowohl als **auwärts**, sowie

Bestellung der Helmbürgerin durch die Comptoirs

Telephon Amt I **Am See 26** Telephon Amt I 1679

Telephon Amt II **Bautznerstr. 37** Telephon Amt II 2283.

Pelzräder

mit **Hamsterfutter II, Caninkragen**, gutem schwarzem Bezug, je nach Größe
 Mk. 20.—, Mk. 23.—, Mk. 25.—,
 mit **Hamsterfutter I, Caninkragen**, besserem Bezug
 Mk. 38.—, Mk. 40.—, Mk. 43.—.

Ausverkauf zurückgesetzter Pelzmäntel,
 worunter sich kostbare **Pariser Modelle** befinden, in den hiesigen Verkaufsräumen des 2. Stockwerkes.

Magazin zum Pfau, Frauenstrasse 2.

10 MARK 10 MARK SENSATION
 machen die neu erfundenen
Original Genser Goldin-Nemontoir-Eisuhren
 (Savonette) mit feinstem, antimagnetischem
 Präzisions-Nickelwerk mit Email-Johannisblatt.
 Diese Uhren sind vermöge ihrer praktischen und eleganten
 Ausführung von echt goldenen Uhren selbst durch Sachverständige
 nicht zu unterscheiden. Die wunderbar einkletternde Schraube bleiben
 immerwährend **absolut unverändert** und wird für den richtigen
 Gang **eine dreijährige schriftliche**
Garantie geleistet.
Preis per Stück 10 Mark.
 Hierzu passende echte **Goldin-Uhrketten** mit Silber-
 weis-Corabimer, Sports, Marquis oder Kaiser-Ketten, per
 Stück 3 Mark. Zu jeder Uhr gratis ein Lederfutteral.
 Die Golduhren sind in Folge ihrer vorzüglichen Ver-
 ässlichkeit bereits bei den meisten Beamten der Eisenbahnen
 und ungarischen Staatsbahnen im Gebrauche und ausschließlich
 zu beziehen durch das Central-Depot **Alfred Fischer, Wien I, Adlergasse Nr. 12.**
 Versandt per Nachnahme kostenfrei. Musterkataloge gratis.

Damen-Wäsche.

Brant- u. Baby-Ausstattungen. Tischwäsche. Bettwäsche.
Joseph Meyer (au petit Bazar).
 Neumarkt 13.

Akademische Lehranstalt europäischer Moden,

vom Königl. Sächs. Kultusministerium als Fachschule genehmigt.
Helene Hennig, Dresden, Wallfahnenstr. 14. (Zeit 1878, 1 Lehrer und Vortragslehrer)
 Praktisches, weltverbreitetes, gebräuchl. Schnitt- u. Zuschneidelehren, sicher u. schnell zum
 Ziel führend. Sitz vorzüglich. Kurs 12 Wk. Zuschneiden u. Wäschenähen Monat 10 Wk.
 Schnell. Stellenvermittlung und Lehrpläne gratis. Schnitte dreierlei.



Gustav Zaeckwitz,
 an der Wauer 4,
 ganz nahe der Dreifrage.
 Metall- u. Kautschukstempel, Wa-
 gnermisch, Apparat für
 industrielle Zwecke, elastische Sten-
 numen, Schablonen, schnellroth
 Farben, Siegelmarken, Linien,
 Gekopirten- und Walzenmasse.

Nachdem wir nunmehr seit einiger Zeit wieder in den normalen
 Betrieb eingetreten sind und da wir dem verstärkten Faltmachungs-
 betrieb entgegengehen, erlauben wir uns den Herren Landwirthen
 unsere als vorzügliches Futtermittel bekannte

Getreide-Schlempe

zu billigen Preisen anzubieten.
Dresdner Preshesen- u. Kornspiritus-Fabrik,
 sonst **J. E. Bransch.**

Höhere Knaben- u. Mädchen-Schule

zu Kloßsche-Königswald.
 Höhen- und Luftkurort mit weitenweiter Wald-Umgebung.
 Neues Schulhaus mit besten hygien. Einrichtungen.
Gute Pensionen.
 Anmeldungen baldmöglichst erbeten an den Direktor.

Schwarze Stoffe

zur Konfirmation



August Kretzschmar,
 11 Altmarkt 11.
 1815 gegründet 1845.

Wagen!

Landauer, Coupé, halbverdeckte und offene
 Wagen, solid gebaut, elegante Äußere, offerirt unter Garantie
W. Werner, Oberseergasse 8.
 Delgl. ein geb., sehr gut erhaltenes **Halbverdeck.**
Vorrichtungen und Reparaturen billigst.

Beste und billigste Bezugsquelle für garantiert neue, doppelt gestrichelte
 und gewaschene, echt nordische

Bettfedern.

Wir verkaufen selbst, gegen Nachnahme (siehe beiliegende Quantität) **Gute**
neue Bettfedern per Wk. für 60 Wk., 80 Wk., 1 Wk., 1 Wk. 25 Wk. und
 1 Wk. 40 Wk.; **Feine prima Gänsefedern** 1 Wk. 60 Wk. und 1 Wk.
 80 Wk.; **Polareidern:** halbweil 2 Wk., weil 2 Wk. 30 Wk. und
 2 Wk. 50 Wk.; **Silberweil Bettfedern** 3 Wk., 3 Wk. 50 Wk., 4 Wk.,
 5 Wk.; **Feine:** **Echt sächsische Gänsefedern** (siehe ausführlich) 2 Wk.
 50 Wk. und 3 Wk.; **echt nordische Polareidern** nur 4 Wk., 5 Wk.,
 Gerpadung zum Seitenpfeiler. — Bei Bestellungen von mindestens 25 Wk. 5%
 Rabatt. Nichtgefallendes bereitwillig zurückzunehmen.
Pecher & Co. in Herford in Westfalen.

H. Schlagehan
 Nierens- u. Sattelmacher
11 Galeriestrasse 11.
 Solide Ausführung. Billige Preise.
 Geogr. 1852.

Seidenwaaren.

Größte Auswahl in schwarzen, weißen und farbigen
 Seiden-Stoffen zu billigsten Preisen.

Spezialität:
Seidenstoffe für Brautkleider.

Carl Eduard Pietsch
 älteste

Sammel- und Seidenwaaren-Handlung Dresdens,
 gegründet 1826.

seit 1872 nur **Wilsdrufferstr. 9.**



Triumph,

Gesundheits-Corset (Wulst-
 schub 35288) ärztlich empfohlen. Allein-
 verkauf für Dresden.
**Büstenhalter, Ball- u. Konfir-
 mation-Corsets, Corsets für starke
 Damen.**
Schnuren-Corsets für 60 Wk. empf.
 In großer Auswahl die **Corset-Fabrik**
v. M. Reinhard (gegr. 1873),
Schreibergasse 8, nur Laden.

Geiraths- Gesuch.

Sin seit einiger Zeit Wittmer
 Willenberger und Klotz, mit
 einigen 5000 Bl. Seidenwa.
 ohne Angabe, während der 400
 Jahre, möchte sich mit Luthern
 nicht zu irgend einem andern
 Schicksal, sondern in eine Hand
 über Seidenwa., in der ver-
 heirathen. (Wett. Ch.) wenn
 möglich mit Wittmer, unter
A. O. 1800
 in die Expedition dieses Blattes
 erbeten.

**Zoolog.
 Handlung
 „Ornis“.**
H. Köhler,
 Grunauerstr. 15.

empfehlen graue u. grüne weiche
 u. feine zehne Papageien, zottige
 Zino- und Kiebitz in großer
 Anzahl, sowie **Kanarienvögel**
 für Kinder u. Liebhaber, frische
 Amdeln, verschiedene Amdeln,
 Amdeln-Herben, jap. Tansuane,
Vogelfutter mit 1. Preis prämi-
 drastische Röhre für alle Vogel-
 arten, Küstentafeln u. v. v.

Seltene Gelegenheit!
 Ein Bosten reinesse.
schwarze Kleiderstoffe,
 das Kleid von 7 Wk. an,
 ein Bosten reinesse, doppelt-
 breite **Seide**, u. Wk. 8 Wk.,
 neueste, reinesse **Carde**,
 doppeltbreit, u. Wk. 12 Wk.,
Tuch- u. Buckstoffer,
 in Wägen, u. unter
 Preis, in der Niederwöl-
 Niederwöl u. **Adolf Frei-**
dau, Bettinstraße 16, nur
 1. Et. 2. Haus u. d. Tivoli.

Amerikan. Pferde-Import.

Ein Geschäftsmann in Süd-
 Amerika beabsichtigt, ein Trans-
 port **Pferde** nach Sachsen zu
 senden. Der Preis **starker**
Wagenpferde

wird sich auf ca. 600 Mark
 per Kopf frei. Tüchtigen Händl.
 Besellungen entgegenzunehmen,
 sowie weitere Auskünfte zu geben,
 ist beauftragt

Direktor Meinert,
 Wilsdrufferstr. 15.

Ballhandschuhe

wegen Geschäftsaufgabe woll-
 billig zu verkaufen.

Strümpfe.

prima wollene Kinder- und
 Damenstrümpfe für den Preis
 der baumwollenen im **Aus-**
verkauf bei

Theodor Schelle Nachf.,
 Landhausstraße 27.



Nacht-, Corridor- und Closet-Lampe.

Stück 1 Wk., 1 Wk. 25 Wk. und
 1 Wk. 50 Wk., verbrennt in 24
 Stunden für 1 Wk. Petroleum,
 vollständig gelobt- und geruchlos.
 empfiehlt in verschied. Größen:

F. G. Petermann,
 Dresden,

8 Galeriestrasse 8.
 Versandt gegen Vorauszahlung
 oder Nachnahme.

Dresdner Nachrichten.
 Nr. 39. Seite 23. Sonn- u. Feiertag 1898

Billigste Bezugsquelle für

echt Nussb. Möbel

und imit. Möbel

zu Brautausstattungen.

Neueste Muster von Büffets.

Komplette Zimmer-Einrichtungen

von 200-1000 Mark aufwärts am Lager.

Große Auswahl von Büffets, Verticos, Patent-Anschießtischen, Stühlen, Trumeaux, Sophas, Plüsch-Garnituren entspricht zu anerkannt billigen Preisen

Möbel-Fabrik und Magazin

Max Köhler, Junngutstr. 11.

Moritzstr. 15. 1. Ecke Große Schlegelgasse.

Bitte genau auf die Firma zu achten.

Kein Laden, nur 1. Etage.

Die Fabrik für

Eisen - Konstruktionen

von **Storl & Vetter**,
Dresden-H., Heine-Platz 39-41,
Telephon 1987 Amt I.

empfehlen sich zur Anfertigung von

Wellenblech - Rollläden,
Zweifen- und Waagen-Aufhängen,
Ausführung aller Bauarbeiten,
Geländer u. Thorwege, Glasdächer,
Veranden, eisernen Treppen,
Zicherheits-Everkladen für Büden
1 Träger-Bandlung.

Nervenranke!

Rückenmarkskranke, Gicht, Rheumatismus, Neuralgien, Ischias, spinale und cerebrale Lähmungen, (Lähmungen in Folge Schlaganfalls), **Muskelschwund, Schreib- und Clavierkrampf, Zuckerharnruhr, Unterleibsanstoppung, Hämorrhoiden, Leber- und Magenkrankheiten, Blasen-, Darm- und Nierenleiden, Bleichsucht, Migräne, nervöse Kopfschmerzen, Schlaflosigkeit, Kropf, Appetitlosigkeit, Asthma, Fettleibigkeit, alle sexuellen Schwächezustände, Gelbsucht, sowie überhaupt alle Krankheiten, welche ihren Grund in einer Störung der Funktionen des vegetativen oder des animalischen Nervensystems und der Blutzirkulation haben.**

Ganz besonders auch an **Neurasthenie**, d. h. allgemeine Nervenschwäche, leidet in unserer schnelllebigen Zeit am meisten verbreiteter Krankheit. Leidende finden in unterzeichnetem Ansatze bei vollständig schmerzloser und angenehmer Behandlung bestimmt Heilung oder doch bedeutende Besserung ihres Leidens. Die **Neurasthenie** ist vorwiegend beim männlichen Geschlecht zu beobachten. Sie entsteht theilweise durch sexuelle Überreizung, aber auch bei Männern, welche im Kampfe ums Dasein ihrem Körper und Geist mehr zugemuthet haben, als diese auf die Dauer vertragen können; durch **Kummer und Sorgen, Gemüthsanfragen, forcierte Studien, Ueberreizungen, durch starke Weine (Alkohole), starken Tabak, übertriebene Schwitz- und Kaltwasserkuren** kann sich die **Neurasthenie** entwickeln. Bei dem grossen Symptomen-Complex der N. seien hier nur einige hauptsächlichste Erkennungszeichen derselben angeführt: **Unruhe im ganzen Körper, Kopfdruck, Schlaflosigkeit, wüste Träume, Herzklopfen, Appetitlosigkeit, Schreckhaftigkeit, auch den Extremitäten ausstrahlende Rückenschmerzen, Ekel vor Speisen, Gesichtserstarrung, welche sich bis zur Schwermuth und Neigung zum Selbstmord steigern kann, Furcht vor Angstanfällen und Krankheiten, übertriebene oder fehlende Schwitz- und Spichelabsonderungen, schnelles Ermüden der Arme und Beine, Schwächezustände** Sehr oft sind sonst vollständig gesunde aussehende Personen von der N. befallen und man hört sie häufig klagen, dass, in Folge des guten Aussehens ihre Angehörigen an ihre Krankheit nicht glauben wollen.

Anerkennungen hoher und höchster Herrschaften, eines hohen Adels, königl. und städtischer Behörden, sowie hervorragender Aerzte und Professoren zur Einsicht und zum Theil in der 12. Auflage erschienenen reich illustrierten, hochinteressanten und belehrenden Broschüre (gleichzeitig Prospekt) **„Die Heilwirkungen der Electricität“**, welche gegen Einsendung von 50 Pfg. in Marken (die beim Kuratritt zurückvergütet werden) franco versandt wird.

Jeder Kranke, welcher entschlossen und hoffnungslos den verschiedensten Radern und Kurmethoden des Rücken leidet, sollte sich unbedingt diese Broschüre kommen lassen. Er wird sich dann gewiss von der Thatsache überzeugen, dass die **Electricität**, von kundiger und erfahrener Hand geleitet, gar oftmals noch da Hilfe zu bringen im Stande ist, wo sich alle anderen Kurmethoden als nutzlos erwiesen haben, dass sie aber auch bei denen oft Ueberzähligen leistet, welche von Unberufenen Pflüchern durch eine unvernünftige, verkehrte Behandlung angeheilt, vielleicht gar verschlimmert entlassen worden sind.

Die Behandlungen, zum Theil nach eigener Methode, sind bei grösster Wirksamkeit nicht nur völlig schmerzlos, sondern sogar sehr angenehm, und das grösstentheils selbst konstruirte Instrumentarium der Anstalt steht erweisenermassen in Deutschland einzig da. **Für Damen weibliche Bedienung.**

Im Irrthum zu verweilen, machen wir hiermit noch ganz besonders darauf aufmerksam, dass unsere Heilmethode, die **Electrotherapie**, nichts mit dem sogenannten Heil- oder Lebensmagnetismus gemein hat.

I. Dresdner electro-therapeutische Anstalt
früher **G. Leibschers**. (gegründet 1851.)
DRESDEN, Grosse Klosterstrasse 2, 1.
Geöffnet 9-8. Sonntags 8-10

Mainz.

Horn's Hotel „Pfälzer Hof“.

Restaurant Weinhandlung.

Ecke Bahnhofsstrasse und Münsterplatz.

Um 25 Zimmer vergrössert durch Anbau eines

Andr. Verionen-Anfang, Elektr. Weckapparat, Schwebelampe und Aufstellungsraum für Wandtafel, Neuer Zweifelhalm im Koccoschiff, Lebenswüchsigkeit, Elektrische Beleuchtung, Pfälzerhof Mainz, Joh. Ad. Horn.

Seiden-Papiere

Sammet-Papiere

Crêpe-Papiere

grösstes Lager und grösste Farben-Auswahl.

Wiederverkäufern Engros-Preise.

Filigran-Material.

Blumen-Material.

E. Petzold,
Kreuzstrasse 6.

Möbel.

Wiederherstellung von Tischler- und Polstermöbeln in allen Gattungen, elegantester Ausführung zu vortheilhaften Preisen. Ganze Ausstattungen von der einfachsten bis zur elegantesten. Nachherkunft Heide im Anstich. Werkstätte für alle Arten Holzarbeiten. Reparaturen aller Art. Möbel-Magazin von Tischlerarbeiten der Landwehr- und Tapezirer-Innung.

Gustav Streiter & Co.,
Johannes-Allee 1, pt., an der Marienstrasse,
Telephon 727. Amt I. Telephon 727.

HEINRICH LANZ,

MANNHEIM & BERLIN.



Weltausstellung Antwerpen 1894 „Groses Preis“

Lokomobilen von 2-150 Pferdekraften.

Special-Abtheilung für Industrie.

In den letzten zehn Jahren über 4000 Stück verkauft. Im Brennmaterial-Verbrauch nachweisbar erheblich sparsamer wie stationäre Dampfmaschinen mit eingemauerten Kesseln bei mindestens gleicher Leistungsfähigkeit, Dauerhaftigkeit und Betriebssicherheit.

Neu! Neu!

Die neueste und vollkommenste

Patent - Dreh - Mangel,

D. R. G. M. Nr. 38864.



wie auch alle anderen Systeme v. Drehmangeln in allen Grössen empfiehlt

Albert Heimstädt,
Am See, Ecke Margarethenstrasse.

Wer eine Mangel zu kaufen beabsichtigt, sollte sich obige Patent-Dreh-Mangel unbedingt zuvor einmal ansehen. Dieselbe ist in Dresden nur durch mich allein zu haben und halte ich in meinem Verkaufslokal stets eine solche zur Ansicht.

Solide Preise! Günstige Zahlungsbedingungen.

Jacobiwerk,

Meissen.

Special-Fabrik für Ziegelmaschinen und vollständige Ziegelfabrik-Einrichtungen.

Werthvolle, die Betriebssicherheit und Leistungsfähigkeit wesentlich erhöhende patentierte Neuerungen.

D. R. P. 84977 u. 85122.

Ringoffzeichnungen.

Hochzeits- und Fest-Geschenke,

aparte Neuheiten, in allen Preislagen.

Schloss - Strasse,
Friedr. Pachtmann.

Königlich-Sächsischer Hoflieferant.

Katalog **Schloss-Strasse.**

Anfertigung von Ehrengaben, Diplomen etc.

Fertige Wäsche

bei

Adolph Renner

12 Altmarkt 12.

G. D. Richter & Cie., k. u. h. Hoflieferanten, Rudolfsbad.

Anker-Chocolade

(hochfeine Qualität).

Anker-Cacao

(mild und sehr nahrhaft).

Anker-Lebkuchen

rechtes Nürnberger Fabrikat.

2. XN. Richter & Cie., k. u. h. Hoflieferanten, Rudolfsbad.

Niederlage bei **Alves & Sohr, Pragerstr. 20.**

Otto Schubert

14 Wallstrasse 14
I. und II. Etage.

Wohnungs-Einrichtungen

in anerkannt solider, geschmackvoller Ausführung und in allen Preislagen.

Permanente Zimmer-Ausstellung.

Auch Nichtkäufern ist die Ansicht gern gestattet.

Spezialität: **Schlafsophas.** Eigene Erfindung.

Wielach vünnlich. Preis-Courant franco. Tausende im Gebrauch. Eigene Tischler-, Tapezter- und Dekorations-Werkstätten.

Echt

Stonsdorfer Bitter

der magenstärkender

bestehende, Magen-Gebeugs - Räucher - Vignette! Bestehen seit 1731, verleiht franco für 3,50 M. die Destillir-Anstalt von W. H. Stolpe in Hirschberg B. Niesengebiete.

Masken-Garderoben-Geschäft

Anna Fischer, Wallstrasse 3, 1., empfiehlt billige und saubere Kostüme.

Dresdner Nachrichten. Nr. 39 Seite 24. - Sonntag, 9. October 1896

Schwarze glatte, crêponartige u. gemusterte Stoffe für Stragen-, Gesellschafts- und Trauer-Toiletten in reiner Wolle, Wolle mit Seide und Alpaccas. Stoffe

Sämtliche Stoffe sind ausschließlich von **Louis Hirsch** in **Gera** gefärbt und selbst die billigsten Qualitäten

echt schwarz u. vorzüglich im Tragen.

Siegfried Schlessinger

König-Johann-Str.
Nr. 6.

Hoflieferant.

König-Johann-Str.
Nr. 6.

Wein-Handlung

Seestraße 9.



Weinstuben

Fernsprecher 207.

Tiedemann & Grahl.

Rhein-,
Mosel-,
Bordeaux-,
Burgunder-,
Ungarweine,

Italien-,
Portwein,
Madeira,
Sherry,
Malaga.

Schaumwein,
Champagner,
Cognac,
Rum,
Arac.

Punsch,
Liköre,
Whisky,
Porter,
Ale.

Verkaufsstellen gleiche Preise wie im Hauptgeschäft:

Dresden:
Albin Winkler, Bismarckplatz 8.
A. Kaul, Pillnitzerstr.-Albrechtstr.
Hugo Meiling, Striesenstr. 12.
Gustav Nendel, Rosenstrasse.
J. E. Rötshke, Blasewitzerstr. 51.
F. Welschke, Bautznerstr. 48.

Bautzen: Hermann Kunaek.
Kamenz: H. Nächster Nacht.
Oederan: H. L. Optiz Nachf.
Pirna: Ernst Schmolc.

Verkaufsstellen mit Weinstuben:
Blasewitz: W. Heinemann.
Riesa: „Kaiserhof“.
Tolkewitz: Nitzsche's Weinst.

Nach beendigter Inventur

habe ich einen grossen Posten

Reste in Wolle, Baumwolle und Seide

in der ersten Etage meiner Geschäfts-Räume zusammengestellt und offerire dieselben zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen.

B. Hepke,

Nr. 10 Seestraße Nr. 10.

Marie Oehmichen,

Werderstrasse 29. I.,

prakt. Vertreterin der Naturheilkunde.

frühere Assistentin in der internationalen Lehranstalt für arzneiliche und operativ-heilende Heilkunde des Herrn Louis Rubie in Leipzig.

Institut für ärztlich geprüfte Massage

nach Prof. Metzger.

Gesichtsmassage eigenen Systems.

Nach in allen Krankheitsfällen. Behandlung Kranter durch die bewährtesten Naturheilmittel, insbesondere individuelle Behandlung der Diät. Pension.

Eröffnet für Frauen und Kinder von 10-12 Uhr.

Schwarze

Kleider-Stoffe

bei

Adolph Renner

12 Altmarkt 12.

Dresdner Nachrichten. Nr. 39. Seite 25. Sonntag, 9. Februar 1890

Dr. Zeitlers seife

Deutsch. Reichs-Patent



gesetzl. reg. Schutzmarke

ist das beste für Wäsche und sonstigen Hausgebrauch; vereinigt höchste Waschkraft mit grösster Milde; liefert blendend weisse, geruchlose Wäsche, eignet sich namentlich für Wollstoffe vorzüglich; ist ausgezeichnet als Hand- und Badeseife für Gross und Klein.

Niemand wird einen Versuch bereuen.

En gros zu beziehen durch

Georg Schicht in Aussig a. Elbe.

Im Detail bald überall zu haben.



Mein geachtetes, höchstes **Haarkräuterfett** mit 3 Blumen u. gold. Medaillen prämiert, amtlich analysirt, hat sich durch seine unübertroffene sichere Wirkung als unschätzbliches **Haarpflegemittel** zur Erhaltung und Förderung des Haarwuchses in wenigen Jahren einen Weltruf erworben und sollte in keiner Familie fehlen. Unzählige Dankschreiben mit genauer Adresse und Datum, keine Gefälligkeitsschreiben, wie viele erscheinen, beweisen, welche überraschende Erfolge damit erzielt werden, wie es bei Männern, Frauen und Kindern bei Beginn des Abfalls sowohl am Hinterkopf, wie an der Stirne vor dem vollen Haarverlust schützt. Auch zur Förderung des Bartwuchses hat es einzig dastehende Erfolge erzielt. **Brette 1 und 2 Mark. Meine prämierte Kräuterseife** für unreine Haut, zur Hautpflege und Kopfwaschungen 35 und 50 Pf. **M. Hollap, Stuttgart.** — Niederlagen in Dresden bei **Deeren A. Blumebel, Drug., Wilsdrufferstrasse 36; F. Henne, Johannesstrasse 6; Herm. Koch, Altmarkt 5; F. Schaal, Annenstr. 25; Dresden-Meist: Frd. Wollmann, Hauptstrasse 22. In Floha in Kriebitz's Apotheke.**

Gartenbauschule

des Gartenbau-Vereines f. d. Königreich Sachsen, 6. G., zu Dresden, Hassestrasse 1, unter Oberaufsicht des Königl. Ministeriums des Inneren. Das neue Schuljahr beginnt am 15. April d. J. Anmeldungen neuer Schüler sind spätestens bis zum 15. März d. J. bei dem Unterrichtsamt zu bewirken. **M. Bortram, Agl. Gartenbaudirektor.**

Grösste Auswahl

Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenken,

Dekorations-Gegenständen

und Zimmer schmuck.

Thee

mit Ehrenpreisen und goldenen Medaillen ausgezeichnet.

Inventur-Ausverkauf.

Seelig Hille & Co.

Rad. Seelig und G. Hille.

Japan- u. China waaren- und Thee-Importhaus,

30 Prager-Strasse 30.

Die Wirkschule in Limbach in Sachsen beginnt den 14. April d. J. den 28. Jahreskursus ihres Unterrichts für **Wicker und Wickmaschinenbauer** einschliesslich **Strickerei.**

100 farbige Briefmarken!
Argentinien, Brasilien, Chile, Kuba, Ecuador, Jamaika, Japan, Mexiko, Panama, Peru, Venezuela, Samoa, Südamerika, Türkei etc. — alle verschieden — garant. echt — nur 2 Pf. !! Porto extra. Preisliste gratis. E. Hays, Hamburg (Zaule).

Wichtige Waschsachen
Frisirlampen
Lockenzangen
Frisirkämme
F. Berth. Lange
Amalienstr.

F. H. Müller & Co.,
Möln a. Rh.
Besucht bei dem Herrn Schabert
Nachbildungen!



Reizende Vocken
naturlicher So in reiner Dauer-
...
Unter Berücksichtigung u.
...
Dr. med. Meyer in Berlin,
Kronenstrasse Nr. 2, 1.
...
Schuh-Reparatur,
...
R. Meniarth Schuhmachermeister
Waldenstrasse 4

Schuh-Reparatur,
...
R. Meniarth Schuhmachermeister
Waldenstrasse 4



R. Meniarth Schuhmachermeister
Waldenstrasse 4

AMOR
Das beste Metall-Putzmittel
Metall-Putz-Glanz
AMOR
Fabrik: Lubbers & Co., Berlin C.

Patente
Dr. Haberlein & Co.,
Berlin N. W.,
Friedrichstr. 7.

Alten u. jungen Männern
gestalt. System
Fournier-Stuhlsitze,
...
F. D. Gottschalk's
Möbelfabrik,
Trompetenstrasse 15.

Sprott
Bucklinge
...
Mänschen
F. Walther, ...

Mänschen
F. Walther, ...

Waldvögel!
Jeder erhält
unter Garantie der Zurücknahme
für den billigen Preis von 7 Pf.
80 St. 200 gute 5- und 7-Pf.-
Cigaretten franko gegen Nach-
nahme zugelandet, die, selbst
schmeckend, ein äußerst preis-
wertes Fabrikat sind. Ein Preis-
führer für 1896 mit nützlichen
Tabellen. Karten u. Briefe in
jedem Bogen gratis bei.
Rud. Tresp,
Hofstr. (23. P.) 90,
Cigarettenfabrik und Versandthaus.

Waldvögel!
...
Franz Henne,
Johannstr. 6, nahe Opernpl.

Wiener Stiefel-Wichse
...
F. G. Söhre, Dresden.

Schmeisser & Lesser
25 Webergasse 25
billig in bester Qualität

Solinger Stahlwaaren
...
Kochgeschirr

Kochgeschirr
...
Schmeisser & Lesser
25 Webergasse 25

Schmeisser & Lesser
25 Webergasse 25

Fournier-Stuhlsitze,
...
F. D. Gottschalk's
Möbelfabrik,
Trompetenstrasse 15.

Jeder erhält
unter Garantie der Zurücknahme
für den billigen Preis von 7 Pf.
80 St. 200 gute 5- und 7-Pf.-
Cigaretten franko gegen Nach-
nahme zugelandet, die, selbst
schmeckend, ein äußerst preis-
wertes Fabrikat sind. Ein Preis-
führer für 1896 mit nützlichen
Tabellen. Karten u. Briefe in
jedem Bogen gratis bei.
Rud. Tresp,
Hofstr. (23. P.) 90,
Cigarettenfabrik und Versandthaus.

Bachem SECT
...
Feinste Harzer
Kauarienhähne,

**Feinste Harzer
Kauarienhähne,**
...
H. Hromada,
Sonne- und Morinstr. 13
Ede-Königs-Strasse.

„Mäusetod“
...
Otto Friedrich,
Königsbrückenstr. 13
Ede-Königs-Strasse.

Vertico
...
W. Lehmann, Dainsberg, 2.

**Kinder-Schlitten
Schlittschuhe**
F. Bernh. Lange
Amalienstr.

Die Selbsthilfe.
...
R. Seelig & Hille,
Auf. 68 & 70, Friedrichstr.

Herren-Stoffe
...
Adolf Oster, Möra a. Rh.

Herren-Stoffe
...
Adolf Oster, Möra a. Rh.

Naturbutter,
10 Pfund-Gewicht
J. Becker, Dresden-Friedrichstr.

Gratis
geben wir in Auswahl von Hunderten
der neuesten Auflagen
Maskenbilder
(sonst Ladenpreis Stück 1 Mk.)
Größte Auswahl in einfarbigen und
bunt bedruckten Stoffen für Ball und
Carnavalszwecken Mtr. v. 0,40 Pf. an.
**Crefelder Sammet- und
Seidenhaus,**
Seiffert & Co.,
I. Btg. 28 Pragerstr. 28, I. Btg.

Spiegel, Bildereinrahmungen, Bilder,
3theilige Spiegel,
Photogr.-Kabinen, Hand- und Toilettenpiegel, Wandspiegel, Gard.- und Bilderrahmen,
Schaufensterpiegel, Vergolderei, Spiegelscheiben f. Schaufenst.
Wies in reichster Auswahl billig in dem größten u. ältesten Spezialgeschäft
von **Eduard Wetlich, Dresden, Am See 15.**
Auch für Wiederverkäufer sehr vorteilhaft.

Pfannkuchen
...
Franz Grosse,
Weberstr. 11.

Albert Walther
Dresdner
Kautschuk- u. Metallstempel-
FABRIK
Grosse Bruders 39

Vertico
...
W. Lehmann, Dainsberg, 2.

**Wurftwaaren
und Souvenirs**
...
F. G. Petermann,
Dresden,
8 Galeriestrasse 8.

**Wolframm-
Pianos,**
das Beste
der Neuzeit.
...
H. Wolframm,
Victorinhaus,
Ecke der See-Strasse.

**Wolframm-
Pianos,**
Salon- und
Mignon-
Flügel
mit wundervoll. Ton,
...
H. Wolframm,
Victorinhaus,
Ecke der See-Strasse.

**Wolframm-
Pianos,**
Salon- und
Mignon-
Flügel
mit wundervoll. Ton,
...
H. Wolframm,
Victorinhaus,
Ecke der See-Strasse.

**Wolframm-
Pianos,**
Salon- und
Mignon-
Flügel
mit wundervoll. Ton,
...
H. Wolframm,
Victorinhaus,
Ecke der See-Strasse.

**Gesichts-
Masken**
...
F. G. Petermann,
Dresden,
8 Galeriestrasse 8.

Ball-Fächer.
...
F. G. Petermann,
Dresden,
8 Galeriestrasse 8.

**Simili-
Brillanten**
...
F. G. Petermann,
Dresden,
8 Galeriestrasse 8.

**Begräbnis-
Inventar,**
...
F. G. Petermann,
Dresden,
8 Galeriestrasse 8.

**Garten-
Kies.**
...
F. G. Petermann,
Dresden,
8 Galeriestrasse 8.

Schlaf-Sophas,
...
F. G. Petermann,
Dresden,
8 Galeriestrasse 8.

Schlaf-Sophas,
...
F. G. Petermann,
Dresden,
8 Galeriestrasse 8.

C. Schlegel's Atelier
Zahnersatz z.,
Plombiren, Zahnziehen etc.
I. Wallstrasse 1,
Wohnhausstrasse 10a.

Ballschmuck.
Neuheiten
in Silber, Bronze u. Simili,
...
Paul Teucher,
Altmarkt,
Fortwährender Ein-
gang von Neuheiten.

**Wärmflaschen
Wärmesteine**
...
C. F. A. Richter & Sohn
Dresden, Wallstr. 7, a. d. Post.

**Kron-
leuchter**
...
Herm. Liebold,
Dresden, gr. Kirchgasse 5.

Herm. Liebold,
Dresden, gr. Kirchgasse 5.

Total-Ausverkauf!
Gold- u. Silber- u.
Fam. Uhren unter Einkaufs-
preis mit Garantie.
G. Kugler's Wwe.,
Amalienstr. 21, part. links.

Gebrauchte Säcke
...
G. Kugler's Wwe.,
Amalienstr. 21, part. links.

Dresdner Nachrichten.
Nr. 37, Seite 26, Sonntag, 9. Februar 1896

Vertical text on the far right edge of the page, likely a page number or publication information.

Geschäfts - Eröffnung.

Montag den 10. Februar eröffne ich, gestützt auf meine langjährige Thätigkeit in den größten hiesigen Detail- und Engros-Häusern der Branche, am hiesigen Plage,

Kreuzstrasse 17, zunächst dem Gewandhause,

eine

Drogen-, Chemikalien-, Parfümerie- u. Farbwarenhandlung

unter der Firma

Otto Barthel.

Indem ich um gütige Unterstützung meines neuen Unternehmens bitte, sichere ich jederzeit streng reellste Bedienung zu und zeichne

Fernsprecher I, 3640.

Hochachtungsvoll **Otto Barthel.**

Hundert
lagen
der
1 Mk.)
rigen und
r Hall und
40 Pf. an.
t- und

er,
berleffen.
hauferst.
schäft
15.

Atelier
rsatz,
nnehmen etc.
asse I,
nnehmen etc.

amuck.
eiten
ge u. Stuhl,
Opal u.
Perlen-
ers,
Sollers,
Agraffen,
nder,
brinac,
imittit
muck:
muchen.
Wabeln,
erien,
Artikel.
ucher,
arkt.
gendet Eins
ubellen.

mfaschen
msteine
es, Leib u. Hände
er & Sohn
r. 7. a. d. Post.

Kron-
euchter

ektr. Licht,
lagen,
Anlagen,
itungen,
s und Zuf-
lagen,
eis-Abbarate
preisen.

iebold,
Kirchgasse 5.

verkauf!

Derren- u
unter Einkaufs-
s Wwe.,
port. Unke

e Säcke

verkauft
O. Taubert,
Mitte 88,
1743 Amt I.

Wd., Natur.
W. 5. 50, 5 Pf.
Mitte 1. 50, fettes
W. 4. Koch,
id.

Wegen Umbau

unseres Geschäfts-Hauses

verkaufen wir das noch bestehende Lager

moderner Winter-Jackets	=====	zu selten
moderner Abend-Mäntel	=====	
moderner Capes	=====	billigen Preisen.
moderner Regen-Mäntel	=====	

Der Ausverkauf findet nur in der ersten Etage statt.

Gebrüder Jacoby

34 Wilsdrufferstrasse 34.

**Guthmann's
Eau de Quinine**

(echter Chinarinden-Extrakt)

Es ist infolge seiner garantiert reinen Bestandtheile das beste Mittel zur Stärkung des Nervenbodens, Verhütung von Schuppenbildung und Beförderung eines kräftigen Nervenlebens. Es ist verträglich nach kurzem Gebrauch das Ausfällen der Nerven.

Paris im Jahre 1897. 25 Pf.

T. Louis Guthmann,
Schloßstrasse 13.
Pragerstrasse 31. Bismarckstrasse 19.



Müller & C. W. Thiel,
Königl. Hoflieferanten,
35 Pragerstrasse (Ecke Neosinofuhr.),
empfehlen für großes Lager
vollständiger Betten
in allen Preislagen und mit vollkommen guter Ausführung.

Dresdner Nachrichten.
Nr. 39. Seite 27. am Sonntag, 9. Februar 1896

**Gardinen
und
Stores**

empf. in brillanten Mustern und größter Auswahl zu Fabrikpreisen im Einzelnen: Resten zu 1-1 Rest. vorkend, unter Preis, das volgländ. Fabriklager von **Eduard Doss** aus Auerbach.

Dresden, Waisenhausstr. 26.

**Es gerathen
immer**

und ist billig, in einer halben Stunde herzustellen **Blinsen, Pfannkuchen, Nudeln** etc. mit **C. E. Müller's** sehr bestem Wiener Backmehl. Vorräthig in vielen Kolonialwarengeschäften, event. werden Verkaufsstellen übergeben.

Bitte zu probiren!
Tonpets, Perrücken, Köpfe, Dreher, Geriantheile bei hohlen Stellen etc. 50 Pf. billiger als anderswo, empfiehlt **Ed. Riese, Friseur,** ar. Blauenischestrasse 31. Dasselbe Damen-Artikeln!

Theaterfrisiren!
Berleihen von Perrücken und Bärten!
Naturbutter
10 Pf. Koll. No. 7 W. Streifand, Breslau-Pöbelwitz.

1 Billard
mit Zubehör, in gut. Zustand, sofort zu verl. Zumpfenstr. 21.

Sensationell! Noch nicht dagewesen!
Kleinstes Buch der Welt.

Ein Konversations-Verikon,
175,000 Worte enthaltend,
in elegantem Nidelgehäuse, in Webstoffkonform, an der Urkette zu tragen,
à Stück 1 Mark.

Kur allein zu haben bei
Otto Steinemann, Dresden,
Wilsdrufferstrasse.



Ein starker Transport starke Pferde, 25 Stück, beste Züchter, 170-185 Ctm. hoch, vollblütig, neben zum Verkauf
Gotha, a. d. Elbe bei

Wilhelm Israel.

Ausverkauf
wegen Geschäftsverlegung
mit 10-20% Ermäßigung
Möbeln
Konf. Schödel, Tapeziermeister,
Amalienstr. 4, am Bismarckplatz

Verkauft nach Auswärts prompt.
Theater- und Masken-Garderobe
Bertha Streng
(gegründet 1867).
empfiehlt **Kostüme** vom einfachsten bis elegantesten Genre für Herren, Damen und Kinder; **Dominos** in Schwarz und Bunt.
11. 24 Schlossstrasse 24, II.
Größte Sauberkeit und Akkuratheit.

Täglicher Eingang neuer Häkel-Muster.
Fertige Häkel-Arbeiten
in reichlicher Auswahl.
Ausgesucht **praktische Kindersachen** einfach und elegant.
Komplete erste Kinder-Ausstattungen.
Spezialität: **Geirichte Säbchen.**
Minna Hartung, Pragerstr. 23.

Nur für Großisten!
Glühkörper,
Glühlicht-Sprechendrenner, Spiritus-Glühlicht-Veranier, nur prima Qualitäten, billiger wie jede Konkurrenz.
Gasglühlicht-Gesellschaft
Martini & Co.,
Berlin W., Leipzigerstr. 143.

An der landwirthschaftlichen Lehranstalt und der damit verbundenen Obst- und Gartenbau-Schule zu Bahrenberg wird das neue Schuljahr am **Montag den 20. April 1896.** Anmeldungen wollen rechtzeitig bei dem Unterzeichneten gemacht werden.
Direktor **Brugger.**

Ziegelbrettchen,
ca. 2000 Stück gebrauchte, a. 1.50 Pf., ab Leberau. **Otto Weigel, S. Neudöb.**

Offene Stellen.
Tanz-Ordner-Nachweis
 Dem Herr **Wettiner Hof**,
 Cafe Wettiner u. Montreuilstr.
 Am **Wettiner Hof** werden jederzeit
 zum **Wettiner Hof** mit **Verbindung**
 des **Direktoriums**
 des **Tanzordner-Vereins**.

Schuhmacher
 auf **erprobte** Kinder- u. Damen-
 schuhe werden dauernde Beschäftigung
 in und außerhalb der
 Stadt **Dresden** bei **Eduard**
Hammer, **Dresd.-Str.** 12,
Waldschlößchen 12.

Klempner-Lehrling
 für **erprobte** Klempner-
 Lehrlinge werden dauernde Beschäftigung
 in und außerhalb der
 Stadt **Dresden** bei **Eduard**
Hammer, **Dresd.-Str.** 12,
Waldschlößchen 12.

Apotheker-Lehrling
 für **erprobte** Apotheker-
 Lehrlinge werden dauernde Beschäftigung
 in und außerhalb der
 Stadt **Dresden** bei **Eduard**
Hammer, **Dresd.-Str.** 12,
Waldschlößchen 12.

Reise-Beamte
 für **erprobte** Reise-
 Beamte werden dauernde Beschäftigung
 in und außerhalb der
 Stadt **Dresden** bei **Eduard**
Hammer, **Dresd.-Str.** 12,
Waldschlößchen 12.

Färberinnen für Blumen gesucht.
 für **erprobte** Färberinnen
 werden dauernde Beschäftigung
 in und außerhalb der
 Stadt **Dresden** bei **Eduard**
Hammer, **Dresd.-Str.** 12,
Waldschlößchen 12.

Lehrling.
 für **erprobte** Lehrlinge
 werden dauernde Beschäftigung
 in und außerhalb der
 Stadt **Dresden** bei **Eduard**
Hammer, **Dresd.-Str.** 12,
Waldschlößchen 12.

Apotheker-Lehrling.
 für **erprobte** Apotheker-
 Lehrlinge werden dauernde Beschäftigung
 in und außerhalb der
 Stadt **Dresden** bei **Eduard**
Hammer, **Dresd.-Str.** 12,
Waldschlößchen 12.

Soßenfreie Stellenvermittlung
 für **erprobte** Stellen-
 Vermittlung werden dauernde Beschäftigung
 in und außerhalb der
 Stadt **Dresden** bei **Eduard**
Hammer, **Dresd.-Str.** 12,
Waldschlößchen 12.

Verband
 für **erprobte** Verbände
 werden dauernde Beschäftigung
 in und außerhalb der
 Stadt **Dresden** bei **Eduard**
Hammer, **Dresd.-Str.** 12,
Waldschlößchen 12.

Hausmanns-Stelle
 für **erprobte** Hausmanns-
 Stellen werden dauernde Beschäftigung
 in und außerhalb der
 Stadt **Dresden** bei **Eduard**
Hammer, **Dresd.-Str.** 12,
Waldschlößchen 12.

Lehrling
 für **erprobte** Lehrlinge
 werden dauernde Beschäftigung
 in und außerhalb der
 Stadt **Dresden** bei **Eduard**
Hammer, **Dresd.-Str.** 12,
Waldschlößchen 12.

Lehrling
 für **erprobte** Lehrlinge
 werden dauernde Beschäftigung
 in und außerhalb der
 Stadt **Dresden** bei **Eduard**
Hammer, **Dresd.-Str.** 12,
Waldschlößchen 12.

Bautechniker
 für **erprobte** Bautechniker
 werden dauernde Beschäftigung
 in und außerhalb der
 Stadt **Dresden** bei **Eduard**
Hammer, **Dresd.-Str.** 12,
Waldschlößchen 12.

Für Oberschweizer.
 Ten **Neuen Landwirthen**,
Ober- u. Unterschweizer
 jenseit der **Saale** werden dauernde Beschäftigung
 in und außerhalb der
 Stadt **Dresden** bei **Eduard**
Hammer, **Dresd.-Str.** 12,
Waldschlößchen 12.

erste Verkäuferin.
 für **erprobte** Verkäuferinnen
 werden dauernde Beschäftigung
 in und außerhalb der
 Stadt **Dresden** bei **Eduard**
Hammer, **Dresd.-Str.** 12,
Waldschlößchen 12.

Lehrling
 für **erprobte** Lehrlinge
 werden dauernde Beschäftigung
 in und außerhalb der
 Stadt **Dresden** bei **Eduard**
Hammer, **Dresd.-Str.** 12,
Waldschlößchen 12.

Agenten.
 für **erprobte** Agenten
 werden dauernde Beschäftigung
 in und außerhalb der
 Stadt **Dresden** bei **Eduard**
Hammer, **Dresd.-Str.** 12,
Waldschlößchen 12.

tüchtige Inspektoren
 für **erprobte** Inspektoren
 werden dauernde Beschäftigung
 in und außerhalb der
 Stadt **Dresden** bei **Eduard**
Hammer, **Dresd.-Str.** 12,
Waldschlößchen 12.

Lehrling gesucht.
 für **erprobte** Lehrlinge
 werden dauernde Beschäftigung
 in und außerhalb der
 Stadt **Dresden** bei **Eduard**
Hammer, **Dresd.-Str.** 12,
Waldschlößchen 12.

Gesucht
 für **erprobte** Gesuchte
 werden dauernde Beschäftigung
 in und außerhalb der
 Stadt **Dresden** bei **Eduard**
Hammer, **Dresd.-Str.** 12,
Waldschlößchen 12.

Fleischer-Lehrling
 für **erprobte** Fleischer-
 Lehrlinge werden dauernde Beschäftigung
 in und außerhalb der
 Stadt **Dresden** bei **Eduard**
Hammer, **Dresd.-Str.** 12,
Waldschlößchen 12.

Theilhaber-Gesuch.
 für **erprobte** Teilhaber-
 Gesuche werden dauernde Beschäftigung
 in und außerhalb der
 Stadt **Dresden** bei **Eduard**
Hammer, **Dresd.-Str.** 12,
Waldschlößchen 12.

Goldschmiede-Lehrling
 für **erprobte** Goldschmiede-
 Lehrlinge werden dauernde Beschäftigung
 in und außerhalb der
 Stadt **Dresden** bei **Eduard**
Hammer, **Dresd.-Str.** 12,
Waldschlößchen 12.

Lehrling
 für **erprobte** Lehrlinge
 werden dauernde Beschäftigung
 in und außerhalb der
 Stadt **Dresden** bei **Eduard**
Hammer, **Dresd.-Str.** 12,
Waldschlößchen 12.

Wirtschaftlerin-Gesuch.
 für **erprobte** Wirtschaftlerin-
 Gesuche werden dauernde Beschäftigung
 in und außerhalb der
 Stadt **Dresden** bei **Eduard**
Hammer, **Dresd.-Str.** 12,
Waldschlößchen 12.

Lehrling
 für **erprobte** Lehrlinge
 werden dauernde Beschäftigung
 in und außerhalb der
 Stadt **Dresden** bei **Eduard**
Hammer, **Dresd.-Str.** 12,
Waldschlößchen 12.

Bautechniker
 für **erprobte** Bautechniker
 werden dauernde Beschäftigung
 in und außerhalb der
 Stadt **Dresden** bei **Eduard**
Hammer, **Dresd.-Str.** 12,
Waldschlößchen 12.

Bautechniker
 für **erprobte** Bautechniker
 werden dauernde Beschäftigung
 in und außerhalb der
 Stadt **Dresden** bei **Eduard**
Hammer, **Dresd.-Str.** 12,
Waldschlößchen 12.

Für den Bau der Bahnhof-Strasse wird ein tüchtiger
Schachtmeister
 oder ein erfahrener und zuverlässiger
Vorarbeiter
 zum Antritt für Anfang oder Mitte März d. J. hier gesucht.
 Bewerber, welche in gleicher Eigenschaft bei Straßenbauten
 bereits tätig gewesen sind und Zeugnisse über ihre Leistungsfähigkeit
 beibringen können, wollen sich unter Beifügung derselben
 baldmöglichst hier melden.
Schachtmeister (Schl. Schwei.), den 4. Februar 1896.
Der Stadtgemeinderath.
Dresdener, Bürgermeister.

Tüchtige Schleifer und Polirer
 werden bei hohem Lohn für dauernde Stellung zum sofortigen
 Antritt gesucht.
Phänomen-Fahrradwerke, Zittau i. S.
Im Fahrradbau geübte Arbeiter,
 die Räder spannen und montieren können, werden bei
 hohem Lohn für dauernde Stellung zum sofortigen
 Antritt gesucht.
Phänomen-Fahrradwerke, Zittau i. S.

Musik-Schüler
 finden sofort oder Oftern freundliche Aufnahme in dem anerkannt
 guten und bewährten **Musik-Institut** von
W. Schmidts, Stadtmusikdirektor,
Hadeburg bei Dresden.
 Gewissenhafte Ausbildung im Violin- und Solo-Spiel.

Lehrlings-Gesuch.
 In der **Dampfabrik** u. chem.
Werkstatt Carl Hauptvogel,
Ortrand bei Wahren, wird
 ein tüchtiger **Lehrling** u. **Schl.**
 für **erprobte** Lehrlinge
 werden dauernde Beschäftigung
 in und außerhalb der
 Stadt **Dresden** bei **Eduard**
Hammer, **Dresd.-Str.** 12,
Waldschlößchen 12.

Moden.
 für **erprobte** Moden
 werden dauernde Beschäftigung
 in und außerhalb der
 Stadt **Dresden** bei **Eduard**
Hammer, **Dresd.-Str.** 12,
Waldschlößchen 12.

Junger Sortierer,
 welcher die **Meisterstelle**
 vertreten hat, für **Leinwand-
 Fabrik** mit ca. 20
 Arbeitern baldmöglichst gesucht.
 Spätestens per 1. April. Angenehme
 Stellung. Off. mit Gehaltsan-
 forderung u. f. w. u. **L. Q. 703**
 in die Expedition dieses Blattes.

1 Buchhalterin, 1 Bureaugehilfe
 für eine **Veranstaltung** gesucht. Off.
 nebst **Zeugnissen** werden in die
 Expedition dieses Blattes
 unter **T. C. 727** erbeten.
 Mehrere **Neu** wird auf einige
 Tage als **Aufwartung**
 gesucht. Näheres **Industrie-
 str. 19, 4.** bei **Nitsche.**

Capezierlehrling
 gesucht (Kost u. Wohnung i. Hause)
Palmbaumstr. 41, 3
Zohnender, ehelicher
Nebenverdienst
 (keine Vorse.)
 für **Jedermann**, ob jung oder alt
 (auch **Damen**) angeht, u. **anständ.**
 Arbeit für freie Stunden, überall
 ausführbar von jeder **Person**, u.
 des **Lebens** u. **Schreibens** kundig.
 je nach **Erfolge**, 10-12 **M. mon.**
 zu verb. keine **Anlagenkosten**, kein
Risiko. **Vermerthb.** **Wirtschaftend.**
 mit **Informationsprosp.** lt. 1 **M.**
 per **Postkarte** od. **Telegramm**, per
Nachn. 40 **M.** mehr. **Adressen**
Kostenlos, **Reich-Verlag**, **Titel.**
Ehrl. Modellschreiber
 finden **Beschäftigung** bei **Adolf**
Schubert, **Kaltenhofstr. 14,**
im Hofe.

Eisendreher
 sucht **Wilhelm Rob.**
Tharandterstr. 6
 für **erprobte** Eisendreher
 werden dauernde Beschäftigung
 in und außerhalb der
 Stadt **Dresden** bei **Eduard**
Hammer, **Dresd.-Str.** 12,
Waldschlößchen 12.

Wittwe
 von 35-45 J. **Seid.** muß einer
 eins. **Rüch.** vorst. können. **Blättern**
Beding. **Offert.** m. **Gehaltsanfor.**
 sind u. **V. S. 100** postlagend
Schopau niederzulegen.
Oberschweizer ges. **zum 1. April**
 wird ein **tüchtiger**, **verheir.**
Schweizer zu 3) **St. Grob.** und
12 St. Kleinwied. d. er m. **seiner**
 Frau verb. muß **gel.** Off. mit
Zeugnissen u. **„Schweizer**
100“ postl. **Stittmar** d. **Halle.**
(Magd. bezw.)

Klempner-Lehrling
 für **erprobte** Klempner-
 Lehrlinge werden dauernde Beschäftigung
 in und außerhalb der
 Stadt **Dresden** bei **Eduard**
Hammer, **Dresd.-Str.** 12,
Waldschlößchen 12.

Agenten,
 für **erprobte** Agenten
 werden dauernde Beschäftigung
 in und außerhalb der
 Stadt **Dresden** bei **Eduard**
Hammer, **Dresd.-Str.** 12,
Waldschlößchen 12.

Ein Knabe,
 welcher Lust hat **Tischler** zu
 werden, **unter** gut. **Unterkommen.**
Kost u. **Wohnung** beim **Meister.**
Off. unter **T. Q. 710** in die
Exp. d. **Bl.** erbeten.
Kaufmann mit 6-10,000 **M.** als

Theilhaber
 und **weiter** der **kaufmännlichen**
 Arbeiten in eine **W. Fabrik** **gel.**
Off. unter **A. Z. lag.** **Postamt 15.**

Bureau-Helfer,
 14-17 Jahre, für **größeres** **Bureau**
 bald **gesucht.** **Selbst-**
geübte **Offert.** unt. **E. E.**
360 an d. **„Anwaltdank“**
Dresden erbeten.

Mamsell
 unter der **besten** **Leitung** der
Hausfrau. **Besonders** **männlich-**
wert sind **Kenntnisse** im **Kochen**
 und in der **Aufsicht** von **Bedi-**
enung und **Schweinen.** **Familien-**
Anschluß gewährt. **Verlässliche**
Vorstellung auf **Verlangen** **Er-**
forderlich. **Gehalt** **Off.** unter **K.**
100 postlag. **Off.**

Besseres Kinder-Mädchen
 zu 2 **Kindern** von 3 und 7 J.
 auf's **Land** d. **sof.** **Antritt** oder
 1. **März**
 Off. mit **Zeugnissen** u. **Verlangen**
Erforderlich. **Gehalt** **Off.** unter **K.**
100 postlag. **Off.**

Mädchen
 im **Alter** von 16-18 **Jahr.** aus
 guter **Familie** nach **Seid.** **ge-**
sucht. Die **Betreffende** möchte
 auch in **Hausarbeiten** **bewandert**
 sein und sich durch **gute** **Zeugn.**
 ausweisen können. **Angeb.** **wolle**
 man unter **P. 972** an die **Exp.**
 d. **Bl.** richten.

Oberschweizer
 auf ein **Gut** bei **Wagdeburg** zu
 ca. 80 **St. Vieh** d. **hohem** **Lohn.**
 Nur **echte** **Schweizer** in **Zeugn.**
 an mich **einl.** **Oberschweizer** **J.**
Wampfler, **Hohenstein** bei
Wagdeburg, **früher** **Wagdeburg** i. **S.**
1. Kreisgerichte erbittet **Arb.**
Postam. **Industrie-Str. 9**

Hausmädchen,
 das auch **melken** kann und etwas
Rüch. versteht, bei **hohem** **Lohn**
 zu **sofort** **gel.** **Offert.**
 erbittet unter **O. 971** durch die
Expedition dieses **Blattes.**

Einen Sattler-Gehilfen
 auf **Wagenarbeit** **sucht** **dauernd**
Franz Mehlhorn,
Wagenbauer,
Schneberger.
 Auf ein **Mittlergut** wird **zum**
15. März oder **1. April** ein
tüchtiger, **praktischer** u. **energi-**
cher **Mann** (nicht **unter** 20 **Jahren**)
 als **alleiniger**

Verwalter
gesucht. Nur **solche** mit **gut.**
Zeugnissen und **Empfehlungen**
 wollen sich **unter** **Angabe** der
Gehaltsanfor. **melden** unter
H. B. 60 postlag. **Wahren**.
Chemische **Fabrik,** welche
 als **Spezialität.**

Cyankali, Borjäure, Nickel Salz, Nickelvitriol etc.
 subjeht, **sucht** an **allen** **Osten**
 mit **einblättriger** **Industrie** bei
 der **Kundhaft** **sehr** **gut** **eingeführt**

Vertreter.
 Angebote nebst **Referenzen** erb.
 unter **„Cyankali“** an **Rad-**
dolf Mosse, Dresden.

Ich suche als Abnehmer für meine
höchst prämiirten
rein vergohrenen,
vollweinigigen,
geschmackreichen,
wahrhaft edelsten

Obst- und Obstbeeren-Weine,
sowie deren
Schaumweine
allererster
Etablissements
 in **innerster** **Stadt,**
wie **Umgebung**
Dresdens.
Koloßaler Erfolg
jüher. **Nur** **der-**
artige **Reflektant.**
finden **Beachtung.**
Offert. **erb.** **unter**
R. P. 694
in die **Expedition**
dieses **Blattes.**

Dresdener Nachrichten.
 Nr. 35.
 3. Sonntag, 9. Februar 1896.

Eldoradosäle.

Sente **grosser öffentl. Ball**
in sammtlichen feinsten erleuchteten Sälen.
Schneidlar Musik (Maer), Tanzverein Anfang 4 Uhr.
Montag Contre.
Vorchachtungsvoll Gustav Fritz etc.

Berg-Restaurant Cossebaude.
Heute Sonntag ein Tänzchen.
Achtungsvoll R. Trese.

Grüne Wiese, Gruna,
zunächst dem K. Grossen Garten.
Heute **Ballmusik.**
Oscar Kömmler.
Donnerstag den 6. Februar a. e. findet mein

Elektrische Beleuchtung!
Neu!
Gasthof Pieschen
(hochelegantes Ball-Etablissement).
Heute **starkbesetzte Ballmusik.**
Vorchachtungsvoll Heinrich Schäfer.

Ball-Etablissement
Schusterhaus.
Sente **starkbesetzte Ballmusik.**
Vorchachtungsvoll Heinrich Schäfer.

Herrschaftl. Gasthof Nöthnitz.
Heute Tanzvergnügen mit Contre.
G. Steller.

Deutscher Kaiser Pieschen.
Größtes Concert- und Ball-Etablissement.
Heute Sonntag **Ballmusik.**
Vorchachtungsvoll G. Kolbe.

Bürger Garten
Löbtau.
Heute **große Ballmusik.**
Vorchachtungsvoll F. Kamprad.

Gasthof und Ball-Etablissement
Dresden-Gorbitz.
Heute **feine Ballmusik.**
F. A. Jeremias, Besitzer.

Heute Sonntag
von 1 Uhr an
Elite-Ball.
Nur die schnelligsten neuesten Tänze.
Vorchachtungsvoll **G. Duttler.**

Hotel Demnitz
Coschwitz.
Heute **Grosser Ball.**
Vorchachtungsvoll Otto Fagmann.

Welt-
Restaurant „**Société**“,
Tresden-Mittl., Waifenhandstraße 18.
Neu! Neu!
10 künstl. Menschen
in LebensgröÙe
concertiren täglich ununterbrochen auf der neuen Theaterbühne.
**Auftreten der Wiener Damen-
Kapelle „Langer“.**
12-2 Uhr. Eintritt frei. 6-11 Uhr.
Sonn- und Feiertags Programm 20 Pf.
Direkter Eingang zu den Speise-
und Concert-Sälen auf der neu-
erbauten Terrasse.
Vorchachtungsvoll Aris Krüger.

Pariser Garten
Gr. Meißnerstr. 13.
Täglich gr. Concert,
ausgeführt von der
ersten Steyerischen Damen-Kapelle
unter Direction des Herrn Wenzl Sigi.
Anfang 7 Uhr. Sonn- und Feiertags 4 und 7 Uhr.
Achtungsvoll A. Mücke.

Neu! Neu!
Zum Deutschen Krug,
Wortstraße 19, früherer Münchner Rindl.
Täglich Concert der
Baby-Kapelle
in georgische Leistungen.
Anfang 7 Uhr. Sonntag 1 Uhr.
Sonntag von 11 Uhr an **Frühchoppen-Concert.**
Eintritt frei. Vorchachtungsvoll Robert & Förster.

Sächs. Prinz, Striesen.
Friedebahn: Zwickauerstraße - Striesen.
Heute **Ballmusik.** F. Töpfer.

Baumwiese.
Heute Sonntag
Tanzvergnügen.
Vorchachtungsvoll Becker.

Gasthof Lentewitz
Heute **Ballmusik,**
Militär-Eintritt frei.
Vorchachtungsvoll K. Naumann.

Gasthof Blasewitz
Heute **Ballmusik.**
Vorchachtungsvoll Carl Grünzig.

Hammer's Hotel
Jeden Sonntag und Montag
Grosse Ballmusik.
Jeden Montag freier Tanz bis 11 Uhr mit Eintritt 50 Pf.
für Herren, und 20 Pf. für Damen

Gasthof Stejsch.
Sonntag den 9. Februar **starkbesetzte Ballmusik,**
wora ergebnis einladet **R. Rauer.**

Felsenkeller.
Heute **Ballmusik.**
Achtungsvoll G. Weichelt.
Gebler's Wald-Villa, Trachau
Heute Concert mit Tanzvergnügen
zu wohlbekanntem Zweck vom
Frauen-Verein zu Trachau.

Ball-Etablissement
Zu den Linden,
Cotta-Dresden.
Heute in dem grossartig decorirten Saale
feine Ballmusik,
Telephon 1877. Achtungsvoll Max Zeibig.



Gewerbeschule Dresden.

Die Anstalt beginnt am 12. April ihre Sommer-Kurse.
Sie bietet Gewerbetreibenden jeder Art Gelegenheit, sich diejenige
Ausbildung zu erwerben, die ihren Bedürfnissen entspricht, und
umfasst:
a) eine **Tageschule** für junge Leute, die nach ihrer Ent-
lassung aus der Volksschule noch ein ganzes Jahr ihrer
Fortbildung bedürftig sind, um sich für den Gewerbe-
betrieb, für eine weiterführende gewerbliche Fachschule
(Baugewerkschule, Buchbinderschule, Kunstgewerbeschule
u. s. w.) oder für das mittlere Volkstudium und den Bureau-
dienst vorzubereiten und dabei ihrer Fortbildungspflicht
pflicht in einem einzigen Jahre zu genügen;
b) eine **Abend- und Sonntagsschule** für im Gewerbe oder
im Bureau thätige oder unter den Waffen stehende Leute mit
c) **Nachlässen** für vorgecrichtene ältere Schüler, und zwar
für Mechaniker, Maschinenbauer, Schlosser, Blecharbeiter,
Tischler, Bauleute und Arbeiter in graphischen Gewerben.
Ausserdem wird im Sommerhalbjahr für diejenigen
älteren Gewerbetreibenden, welche Michaelis d. J. an dem
Unterrichte in „Elektro-Beleuchtungstechnik“ teilnehmen
wollen, ein Vorbereitungskurs in „**Elektrizitätslehre**“
stattfinden.
Die Annahme neuer Schüler erfolgt vom 15. Februar bis
zum 15. März, später aber nur dann, wenn noch Platz in einer
Klasse vorhanden ist, für die der Angeworbene sich erklärt.
Zweckstunden: Täglich, auch Sonntags 10 bis 12 Uhr.
Bei der Anmeldung Fortbildungsschulpflichtiger ist die letzte
Genur des, das Centurbuch vorzulegen.
Dresden, Marktstraße 9.
Ingenieur **Emil Reil**, Leiter der Gewerbeschule.

Stadtwaldschlößchen
Postplatz.
Heute **Gr. Militär-Concert.**
Anfang 7 Uhr. Eintritt frei.
Vorchachtungsvoll Max Mäser.

Straßburger Hof,
An der Frauenkirche 20.
Täglich Auftreten der vereinigten Gesellschaft der
Orig. Wiener Wasser-Cigari.
Direktion: Aug. Wener, Wien.
Inhaber des Quartals vom Kgl. Conservatorium zu Weiszig.
Eintritt frei! Vorchachtungsvoll Rich. Nakiadai.

Hotel de Saxe
Restaurant und Wiener Café,
Johann-Georgen-Allee Nr. 39,
direkt am Kgl. Grossen Garten,
empfiehlt seine eleganten Zimmer und öffnet seinen neuen Saal,
100 Pl. fassend, kostenlos zur Abhaltung von Gesellschaften u.
Ausgaben von H. Weinen, Schönbriener, Pilsener,
I. Kulmbacher und Löwenbräu, Kalte und warme Küche.
Franz. Villard. Vorchachtungsvoll L. Hagenow.

Restaurant
im
Hotel Fürst Bismarck,
An der Frauenkirche 22, parterre,
empfiehlt seine neuen auf's Beste eingerichteten Lokaltäten.
Täglich von Vorm. 9-11 Uhr Abds. große Auswahl in vor-
züglichen warmen und kalten Speisen in ganzen und halben
Portionen zu niedrigen Preisen.
Stamm-Frühstück, Stamm-Abendbrot.
Menn von 1 RM. aufwärts. **Vorzügliche Biere.**
Vorchachtungsvoll Ed. Grter.

Wein-Restaurant
der
**Wein-Groß-
Handlung**
H. Schönrock's Nachfolger, Dresden,
Wilsdrufferstrasse 14, pl. u. 1. Etg.
**Feinste
Küche,
Diners,
Soupers etc.**
Albert John, Deconom.

Neu eröffnet!
Restaurant „Vater Jahn“
Dresden - A., Zahnstraße 4,
zwischen Wettiner Gymnas. u. Hauptmarkthalle.
Neue große, der Neuzeit entspr. eingerichtete Räume.
Etwas reichl. Speisefarte, sowie hochl. echte Biere.
Vorzügl. Weine erster Firmen, solide Preise.
Grösser Mittagstisch zu kleinen Preisen.
H. Stammfrühstück und Stammabendbrot.
Vorchachtungsvoll **Paul Rother.**

Dresdner Nachrichten.
Seite 30. Sonntag, 9. Februar 1896

Leb...
91r. 4
Fernsch...
W a u
Reichth...
erschwell...
(Str.) 108
39 und 9
Wollenbor...
S i e
von Schm...
aufgehell...
erhöhung...
und beich...
haben der...
B a r
H o m
aus Hoff...
Abua zu...
geschobene...
schickt r...
Stunde...
höhen, d...
nung, d...
Schöner...
Schlicht...
Tertali d...
corps die...
B e i
unter der...
Ma nach...
6 Uhr eric...
W a d
Gandels...
verloren i...
V o r
ein Teleg...
Prüger di...
angeminn...
Kommis...
mit der...
Mureite lei...
B e t
ladung de...
Concert...
nennen...
deutscher...
F o n
den Pol...
bedrückt...
ammerho...
darungen...
von Jung...
mitler der...
S o f
am Empf...
der Sobra...
tiner S...
des Winze...
gehan b...
Nation a...
rouenhol...
lande ein...
scheidend...
leben hab...
ein eige...
feiner Jan...
teilten, i...
inmende...
und Bert...
Zuversich...
und Unor...
bedeuten...
Schle: i...
schloß lei...
Anstehn...
umströbl...
S o f
aus Rom...
Ritter...
weil Bol...
führung...
sich Hel...
S a m b
New York

Pragerstr. 28, I. Etage.

Seiden-Stoffe, Sammet und Plüsche,

Reste

Fassend die Cravatten, Blousen, Röcke, Roben, Knaben- und Mädchen-Anzüge etc., etc., die sich im Laufe des Jahres angesammelt haben, stellen wir zu

Spottpreisen

zum Verkauf. Muster werden nicht abgegeben. Der Verkauf dauert nur einige Tage.

Crefelder Sammet- u. Seiden-Haus
Seifert & Co.,

28, I. Etage. Pragerstr. 28, I. Etage.

Pragerstr. 28, I. Etage.

Gelegenheits-Verkauf.

Meine billigen Preise und soliden Waaren haben mich schnell einen umfangreichen Kundencreis erworben, wodurch auch mein Waarenlager bedeutend vergrößert worden ist, so dass ich mich jetzt Raum mangel fühlbar mache. Da ich nun meine Lokalitäten nicht erweitern kann, für die in Kurze eintreffenden Neuheiten aber Platz gewinnen muß, stelle ich, gütlich bis 10. März, mein gesamtes Waarenlager, bestehend in

Teppichen, Möbelstoffen, Portièren, Gardinen, Stores, Tischdecken, Divandeecken, Stepp- u. Reisedecken, Vorlagen, Cocosmatten, Läuferstoffen, Chines. Strohmatte u. Ziegenfellen, Tischläufern, Deckchen, Decorat.-Châles u. s. w.

zu ganz aussergewöhnlich billigen Preisen

zum Ausverkauf

derart, daß ich auf meine bekannt niedrigen Preise

noch **15 Proc. Extra-Rabatt** gewähre.

Reste Teppiche

von bunten Vorhängen, weiß und creme Gardinen, Möbelstoffen, Läuferstoffen etc. in den Größen v. 135 x 200 Ctm., 170 x 210 Ctm., 200 x 300 Ctm., 265 x 335 Ctm.

zur Hälfte des wirklichen Werthes.

Stepp- und Reisedecken, Felle unter Selbstkostenpreis.

nur gute Muster und solide Qualitäten

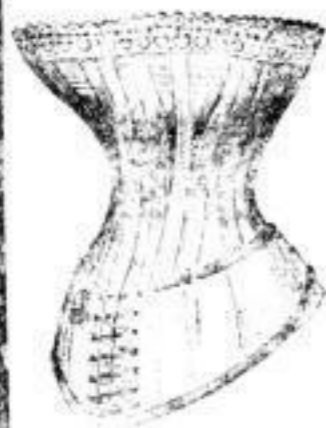
über 30 Procent unter dem wirklichen Werth.

Da ich kaum 1 Jahr etabliert bin, besteht mein Lager aus nur guten und constanten Stücken.

Bruno von Suchorzewski.

Fabrik-Niederlage von Teppichen, Tischdecken, Vorhängen,

Ecke König-Johannstr. **Moritzstr. 7, I. Etage.** Ecke König-Johannstr.



Für starke Damen

empfehle als sehr vorteilhaft den mir unter Nr. 55789 bereits erwähnten **Zahnarzt**. Da der Zahnarzt den Verb. niederhält (nicht zu verwechseln mit Zahnfleisch, bestimmt, das Zahn zu tragen), wird er die Natur bedeutend schärfen und verlängert die Zahle um einige Centimeter. Er ist in jedem Corset anzuwenden und unverwundlich. Preis in Natur 2 Mark, anbarbare Reste. Die richtige Befestigung des Zahnarztes geschieht unter Garantie des guten Haltens ohne Verletzung.

Max Hoffmann,

Wallstraße, Ecke Scheffelstraße, part., 1. u. 3. St.

Größtes Corset-Spezial-Geschäft am Platze.

Pierdebahn-Verbindung (Postplan) mit allen Punkten der Stadt. Fernsprechstelle 1318.



Für Schwerhörige.

Wegen atonen Sehens bin ich nach die mal. 11. Jahr. in Dresden, „Hotel Sina“, Zentr. 2, von 9-1 u. 3-6 Uhr zu sprechen.

Ganze Ananienhähne, 200 u. 250 Stück (auch Weibchen), zu verkaufen. Pflanzbaustraße 35, 1.

Bekanntmachung.

Der zeitlich mit der höheren Wasserständen stattgehobte **Signaldienst** bei Station I, unterhalb des hiesigen „Selvedere“, durch welchen mittelst rother Flagge die Thalchiffahrt mittelst weißer Flagge aber die Verachiffahrt gesichert wird, hat auf bezügliche Verordnung des Königl. Sinaal-Intendanten nunmehr bei allen während der Schiffahrts-Periode vorkommenden Wasserständen stattzufinden.

Am Interesse der Sicherheit des Stromverkehrs wird dies hiermit unter der ausdrücklichen Vorbedingung bekannt gemacht, daß bei aufgezogener rother Flagge die Thalchiffahrt ober- und unterhalb der Carolabrücke sofort zu unter, bei aufgezogener weißer Flagge aber die Verachiffahrt bei dem Signalmaße am Vahle zu halten hat. Auswechslungen werden nach § 336 III. des Reichsstraf-Gesetz-Buchs unzulässig mit Geldstrafe bis zu Tausend Mark oder mit Haft bis zu 14 Tagen geahndet werden.

Königliche Amtshauptmannschaft Dresden-Neustadt als Elbstromamt, am 1. Februar 1896. v. Thielau.

Vom Abbruch des Werksstättenbahnhofs in Dresden-Neustadt verkaufte:

- 120 Stück eiserne Fenster nebst Verklattung und Sandstelmefassungen, 3,681,70 - 2,121,10 - 1,501,10 im Uchten.
- 100 Meter Granitplatten, 0,10 bis 0,50 breit, mit Fals.
- 100 Stück Holzaufstapeln, 1,27 Mtr. lang, 0,41 Mtr. breit.
- 300 Cbm. Mauersteine u. K. m.

Näheres durch Baumstr. **Berndt, Goldhofgasse 11.**

Die bei Erbauung eines **Krankenstalles** nebst Nebenanlagen auf Rittergut **Abelsdorf** bei Großschönau erforderlichen Arbeiten einschließlich Materiallieferungen und zwar: A. Krankenstall: Erd-, Mauer-, Kuppel-, Steinmetz-, Zimmer- und Glaser-Arbeiten. B. Nebenanlagen: Zimmerei, Einriedigungsmauern und Zanggebäude, sowie Schuppen und Schnittgerinne.

sollen in einem **Loose** öffentlich bedungen werden, wozu Termin am

Freitag den 11. Februar 1896 Vorm. 12 Uhr im 1. Hofzimmer des unterzeichneten Garnison-Baubeamten, Dresden-Neustadt, Altona, Administrationsgebäude, Altona C, unter und unter. Zeichnungen und Bedingungenunterlagen liegen hieselbst im Uchten aus, auch können Bedingungenentwürfe gegen Erstattung der Selbstkosten entnommen werden. Angebots mit der Aufschrift:

„**Loose I. Krankenstall nebst Nebenanlagen Abelsdorf**“ und verpackt, vorher und mit der Absicht des Absehens versehen bis in oben genannten Zeitpunkt bei dem Unterzeichneten einzureichen. Die Auswahl unter den Bewerbern bleibt vorbehalten. Dresden, den 5. Februar 1896.

Der Garnison-Baubeamte für den Baukreis II Dresden.

Orchestrions

für Lokale in allen Größen u. Preislagen. Selbstspielende Musikinstrumente und Solen Orchestrions für Privatlokale. Solideste Konstruktion, edler Ton, künstlerisch ausgeführte Musik.

F. Kaufmann & Sohn

Karl-Platz 100, Instrumenten-Fabrik
Gegründet 1775. Dresden. Gegründet 1775.
Beschaffenheit gratis und franco.

Grasse Berliner Schneider-Academie.

Berlin C., Rothes Schloss nur Nr. 1.
Seit 1888 in deutschen Klammern. Größte und beste Lehranstalt, garantiert gründliche theoretische und besonders praktische Ausbildung in der Herren-, Damen- u. Wälschneidererei. Neue Kurse am 1. und 15. jeden Monats. Unentgeltlicher Zeugnisausweis. Probestunde gratis. Lehrbücher zum Selbstunterricht. Man beachte genau unsere Plakate und Prospektblätter: nur Nr. 1.
Die Direction (früher Rubin).

2pf. Deutzer Gasmotor

unter Garantie wegen Unzug zu verkaufen
Dresden, Landhausstraße 1, 1. Et.

Masken-Garderobe

in welcher Anwald u. größt. Zauberkraft verleiht zu billigen Preisen
S. Thomas, Galeriestraße 5, 1.
1 Herrenschräbisch **Pianino,** schöner Ton, für 180, Piano-forte für 200, zu verkaufen
Neumarkt 13, 1.

Ein Wittwer, Besitzer eines kl. Landgutes und e. sehr rent. Gehöfte, i. die Ver. einer kinderl. Witwe, 50er J., mit etwas Verm., beh. späterer **Verheirathung.** Offerten unter A. T. 280 erb. an **Hansenstein & Vogler, A.-G., Dresden.**

Für **Bettwäsche** und **Leibwäsche:**
Bettzeuge, hellroth, halbroth, dunkelroth, sowie buntfarbt. Mtr. 36, 42, 45, 50, 53, 58, 62, 65, 70 Bl.

Inletstoffe, gestreift und glattroth, Meter 50, 60, 70, 75, 80, 90, 100 Bl. u.
Bettuch-Beinen ohne Naht, Meter 115, 130, 140, 150 Bl., fernige
Halb-Beinwand zu neuer Wäsche u. zum Ausbleichen, Meter von 40 Bl. an.

Nessel, Stoff ohne Apertur, zu Kinderwäsche, Meter von 35 Bl. an.

Hemdentuch, blüthenweiss und weich, Meter von 45 Bl. an.

Dowlas, Meter 40, 45, 50 Bl.

Stangen-Leinen, beliebiger Bettzeugstoff, Meter 40, 45, 50 bis 70 Bl.

Damast, groß- und kleingeblikt, Meter von 65 Bl. an.

Piqué, Meter 40, 45, 50 Bl. u.

Chiffon (Eisasser Fabrik), Meter von 35 Bl. an.

rosa Bettkattan und **Köper,** hübsche Blumenmuster für Kinder-Bettzeuge, beste Qualität 45 Bl.

Fertige **Erstlings-Wäsche,** als: Hemden 40 Bl., Rücken 30 Bl., Ärmeln 10 Bl., rosa Tischdecken 1,40, weiße Tischdecken 1,75, Wickeltücher 60 Bl., Badetücher in verschiedenem und Prachtstoff von 1,50 an, fertige Unterlagen 25 und 35 Bl.

Tücher, weicher **Unterlagen-Stoff** in weiß und farbig.

Gummi-Unterlagen 40, 50, 65 Bl. u.

Handtücher, grauolivene, sowie weißelene, gute, reelle Qualitäten, Dtzd. Mtr. 3,50, 4,20, 5,00, 5,50, 6,00 u.

Tischtücher, Servietten, Wischtücher, Angreifflücker, Staubtücher, Waschlücker u.

Friedr. Paul Bernhardt

in Dresden, **3 Schreiberstraße 3**

Comptoir u. Laden-Einrichtungen,

eleg. Schreibstische, Bulte, Stahlstühle, Aktenschränke u. Vollständige Laden-Einrichtungen werden zu billigen Preisen fr. Haus die Tischlerei v. **Rob. Zieger, Wurz, Albertstr. 33,** Zeichnungen, Kostenanzahl, umgehend.

Quark

in gr. u. kl. Fassen hat abzugeben. **Dampfmolerei P. Pippmann, Waldpurgstraße 29.**

Tauben.

9 Stück weiße **Brüner,** 11 dunkel gelber **Coehinchina** bill. zu verk. in **Seldnitz** im neuen **Waldpurg.**

Offene Stellen.

Putzfach. Ein zweite Arbeiterin im Putzfach, mit dem besten Werkzeuge...

Kutscher. Ein tüchtiger Kutscher sucht Saatkorn Feldmühle...

Directrice. Eine Frau, für einen u. mittel. Mann, der hohes Gehalt...

Hausmann. Ein tüchtiger Hausmann, welcher die Leitung eines Hauses...

Lehrlinge. Ein Lehrling als Schlosser, Eisenhändler, Kupferknecht...

Geundes Schulmädchen. Ein geundes Schulmädchen, welches die Hausarbeiten...

Lehrling. Ein Lehrling, welcher die Leitung eines Hauses...

Märkischer Lehrling. Ein Märkischer Lehrling, welcher die Leitung eines Hauses...

Arbeitsmädchen. Ein Arbeitsmädchen, welches die Hausarbeiten...

Buchbinder-Lehrling. Ein Buchbinder-Lehrling, welcher die Leitung eines Hauses...

Wasser-Lehrling. Ein Wasser-Lehrling, welcher die Leitung eines Hauses...

Porzellanmaler-Lehrling. Ein Porzellanmaler-Lehrling, welcher die Leitung eines Hauses...

Schweizer. Ein Schweizer, welcher die Leitung eines Hauses...

Reisende. Ein Reisende, welcher die Leitung eines Hauses...

Kohlenreisender. Ein Kohlenreisender, welcher die Leitung eines Hauses...

Kutscher. Ein Kutscher, welcher die Leitung eines Hauses...

Jeder Stellensuchende. Jeder Stellensuchende, welcher die Leitung eines Hauses...

Handschuhmacher-Lehrling. Ein Handschuhmacher-Lehrling, welcher die Leitung eines Hauses...

Agenten. Ein Agent, welcher die Leitung eines Hauses...

Mädchen. Ein Mädchen, welches die Hausarbeiten...

Putz-Directrice

per 1. März bei hohem Gehalt und angenehmer, dauernder Stellung...

Schmiedelehrling. Ein Sohn tüchtiger Eltern, kann Eisen oder früher in die Lehre...

Blätter-Arbeiterinnen, Rosenknospen-Arbeiterinnen. per sofort gesucht August Dietterle Nachf., Goldschmied...

Mamsell. für die kalte Küche wird für Dresden gesucht...

Putz. Suche zum 1. März eine tüchtige Zauberin, sowie ein junges Mädchen zum Verweben...

1 verb. Oberweizer zum 1. März und einer zum 1. April...

Lehrling gesucht. für ein Kontor, welches einem jungen Mann Gelegenheit bietet...

Lehrling gesucht. für ein Kontor, welches einem jungen Mann Gelegenheit bietet...

Lehrling gesucht. für ein Kontor, welches einem jungen Mann Gelegenheit bietet...

Lehrling gesucht. für ein Kontor, welches einem jungen Mann Gelegenheit bietet...

Lehrling gesucht. für ein Kontor, welches einem jungen Mann Gelegenheit bietet...

Lehrling gesucht. für ein Kontor, welches einem jungen Mann Gelegenheit bietet...

Lehrling gesucht. für ein Kontor, welches einem jungen Mann Gelegenheit bietet...

Lehrling gesucht. für ein Kontor, welches einem jungen Mann Gelegenheit bietet...

Lehrling gesucht. für ein Kontor, welches einem jungen Mann Gelegenheit bietet...

Lehrling gesucht. für ein Kontor, welches einem jungen Mann Gelegenheit bietet...

Lehrling gesucht. für ein Kontor, welches einem jungen Mann Gelegenheit bietet...

Lehrling gesucht. für ein Kontor, welches einem jungen Mann Gelegenheit bietet...

Lehrling gesucht. für ein Kontor, welches einem jungen Mann Gelegenheit bietet...

Lehrling gesucht. für ein Kontor, welches einem jungen Mann Gelegenheit bietet...

Lehrling gesucht. für ein Kontor, welches einem jungen Mann Gelegenheit bietet...

Lehrling gesucht. für ein Kontor, welches einem jungen Mann Gelegenheit bietet...

Bekanntmachung.

für das Waisenhaus in Chemnitz wird eine tüchtige, tücht. und im Nähen erfahrene, sowie zur Kindererziehung geeignete tüchtige weibliche Person als Stütze für die Waisenmutter gesucht...

Der Ausschuss für das Waisenhaus. Schönfeld.

Ein größerer Baumaterialien-Geschäft mit eigenen großen Sandsteinbrüchen sucht zur Leitung der Geschäfte eine tüchtige, energische, mit der Branche, Absatz und dem Bruchbetriebe vertraute kaufmännisch gebild. Kraft...

Verkäuferin. gesucht, die vollständig firm im Abdecken und Anprobieren ist. Nur absolut erste Kräfte wollen sich melden...

Böhm. Bieres. welches den ersten Böhmer Wein an Gehalt und Geschmack sehr ähnlich ist...

kautionsfähiger, gebildeter Reisender. für eine große bairische Brauerei am liebsten nach Chemnitz...

Ein Ausschneider. für Decouper- u. Bandtage ist gesucht.

Wein- und Bier-Büffet. geleitet, vorzüglicher, Kautions in jeder Höhe...

Eisenhändler. 33 J. alt, sucht, getücht auf gute Bezahlung...

Fleischerlehrling. gesucht, Abtreiber, 10 J.

Lehrlings-Gesuch. 1 od. 2 Jg. Leute mit besserer Schulbildung...

Möblier & Möbel, Import-Export. Neuheiten, Antiquitäten, Alpenplana, Geschäfte für Gartenarbeit...

Ein Anabe, welcher Lust hat die Porzellanmalerei zu erlernen...

Jg. Hausmädchen. 1. März gesucht. Nur solche, welche Lust u. Liebe zu Kindern haben...

Stellen-Gesuche. Energ. Bautechniker, Dr. Witte 21, prakt. u. theoret. gebild., sucht 1. März dauernde Stellung...

Haushalterin. Stelle. sucht alleinst. Witwe, 40er J., statt. Frau, bei W. od. alt. Herrn...

Kinderfrau. sucht anderweitige Stellung bis 1. März, mögl. aus Land...

Comptoirdiener. Suche für meinen Comptoirdiener Stellung als solcher, oder ähnliche Beschäftigung...

Ein junges Mädchen. aus achtbarer Familie, welches Liebe zu Kindern hat...

Akademisch gebildet. Herr. 33 J., unverh. u. reproduktionsfähig, möchte sich der Versicherungsbranche widmen...

Kochlehrerin. Ein Mädchen vom Lande sucht unt. günst. Bedingung Aufnahme...

Stelle-Gesuch.

Ein in Verrechnungsbüro befindlicher 1. Buchhalter eines renommierten Fabrikgeschäftes wünscht sich am 1. Juli od. später zu verabschieden...

Betheiligung. gesucht an einem Kaufmann od. Bilanz-Geschäft...

Küchendienst. noch in Stellung, sucht 1. März festes Engagement od. Saisonarb.

Geldverkehr. 40,000 Mk. Suche zum 1. April a. c. als allfällige Hypothek zu 3 1/2% auf Villengrundstück...

300,000 Mk. sind im Ganzen oder getheilt in jeder Höhe auf sichere Hypothek...

400 Mark. gegen pünktliche Monatszahlung. Off. erb. u. D. N. 79 an den „Invalidendank“ Chemnitz.

8000 Mark. auf gute, sichere 2. Hypothek gesucht. Off. erb. u. P. E. 566 „Invalidendank“ Dresden.

Hypothek. von 10-50,000 Mk. auf Auktionshaus oder Landgut...

stille u. thätige Mitarbeiter. in allen Gesellschaftskreisen von Dresden und Vororten...

2000 Mark. sind 1. April 1896 auf sichere Hypothek auszuliehen...

65,000 M. zu 3 1/2 Prozent

1. Hypothek für beste Lage von Dresden per 1. Oktober auf festes Grundstück...

Suche II. Hypothek 20-25,000 Mk. 4 1/2-5% auf gutes Grundstück...

500,000 Mk. Bank-, Kassen- und Privatgelder. sollen gegen 1. Hypothek auf Wohnhäuser für Dresden...

100 Mark. auf ein Jahr. Off. erb. unter W. N. 806 Exp. d. Bl.

18-22,000 Mark. find auf 1. Hypoth. im Dresdner Amtsbezirk von Privatland auszuliehen...

9000 Mark. werden auf 1. Hyp. zu 3 1/2% auf ein Gut 1. April 1896 zu leihen...

Export-Theilhaber. Unter außerordentlich günstigen Bedingungen in einem vermögenden Herrn...

Läden. in guter Geschäftslage zu vermieten. Louis Cohn, Gölitz.

Laden. mit 4 Zimmern zur Wohnung od. Arbeitsräumen.

Villengasse. Ecke der Röhrholzgasse, für 300 Mark jährlich per 1. April zu vermieten...

Logis. in Villa am Bahnhof, in romantischer Gegend...

Möbirierte Wohnung. Wohn- u. Schlafz. m. 2 Betten u. Nebenabteilung...

Stadt Leipzig,

Leipziger Strasse 54-56.

Täglich: **Großes Concert**
der Original Wiener Damen-Kapelle
Maiglöckchen.

Wochentags 6-11 Uhr.
Sonntags 2 Concerte: 4-7 Uhr und 8-11 Uhr.
Ergebenst C. Fischer.

Chinesen

grosse Brüdergasse 23.

Großes Instrumental-Concert
von dem beliebten Damen-Orchester „Rheingold“.
Sonntags 4 Uhr. — Eintritt frei.
Hochachtungsvoll H. Wolf.

Sedanstr. **Albertshof** Sedanstr.
Nr. 7. Nr. 7.

Jeden Sonntag Vormittags von 11-1 Uhr
Militär-Concert
in der grossen Schwimmhalle.

Tageskarten 50 Pf. Zuhauerkarten 25 Pf.
Kaltes und warmes Buffet.

Palast-Restaurant.

Friedrichstr. 4.

Täglich 2 grosse

Doppel-Concerte

Italienische Opern-Gesellschaft **Cospi**

und der österreichisch-ungarischen Kapelle unter Direction des
Herrn Kapellmeisters **Reznák László.**

Nachmittags 4-7 Uhr und Abends 8-11 Uhr.
Vogel- und Parquet-Orchester-Platz 50 Pf.,
recher. Platz 30 Pf., Programm 10 Pf.
Sonntags 11-1 Uhr Mittags-Concert. Eintritt gänzlich frei.
Hochachtungsvoll C. Thamm.

„Zur Börse“

19 Scheffelstraße 19.

Täglich Auftreten des Spezialitäten-Ensembles
„Marinelli“.

Apollo-Theater,

6 Görlitzerstrasse 6.

Dresden-Neust. einzige Variété-Theater-Bühne.

Heute Sonntag

Zwei Vorstellungen,
sowie Auftreten sämtlicher Künstler-Spezialitäten.

Nachmittags-Vorstellung: Aufführung 3 Uhr, Anfang 4 Uhr.
Abends-Vorstellung: Aufführung 7 Uhr, Anfang 8 Uhr.
Hochachtungsvoll C. Jul. Fischer.

Otto Scharfe's

Etablissement „Pirnaischer Platz“.

Stimmvolles, feines bürgerl. Familien-Restaurant 1. Ranges.

Heute Sonntag! Heute Sonntag!

2 große Wunder-Vorstellungen

des größten jetzt lebenden Zaubers der Welt

Prof. St. Roman.

Grosses Concert

des Wunderkünstlers Metzger mit seinen vorzüglich geschulten
Kapellen-Orchestern.

1. Vorstellung Anfang Nachmittags 4 Uhr.

2. Vorstellung Abends 7 1/4 Uhr.

Heute Sonntag Vormittags von 11 Uhr an

frühshoppen-Concert.

Eintritt gänzlich frei!

Hochachtungsvoll Otto Scharfe.

„Boulevard“

Krenzlische 7 und Friedrichs-Allee.

Täglich gr. Concert von der beliebten Marine-Damen-
Kapelle „Auf hoher See“.

Direction A. Gäde.

Gasthof goldne Weintraube,

Niederlössnitz.

Heute Sonntag

Grosses Artillerie-Concert.

Anfang 8 Uhr.

Eintritt 40 Pf.

Hochachtungsvoll H. Gempel.

„Alter Dessauer“

3 Minuten von der Endstation der Eisenbahn Postplatz-Wölfnitz.
Heute sowie jeden Sonntag

Militär-Concert

von der Kapelle des 2. Gren.-Regiments Nr. 101 „Kaiser
Wilhelm, König von Preußen“.

Nach dem Concert

Grosser Ball.

Anfang des Concertes um 4 Uhr, des Balles um 5 Uhr.

Hochachtungsvoll Emilie verw. Täubrich.

Gasthof Reick.

Heute große Ballmusik,
wofür ergebenst einladet

W. Thomas.

Mockritz-Höhe.

Heute Sonntag

Tanzvergnügen.

à 5 Uhr

Hochachtungsvoll G. Franke.

Gasthof Kaitz.

Heute von 4 Uhr an Ballmusik. Achtungsvoll M. Stange.

öffentliches bürgerl. Tanzkränzchen

in

Hollack's Saal, Königsbrückerstr. 10.

Meinhold's Säle.

Heute Sonntag

Grosse

Ballmusik.

Anfang 5 Uhr.

O. Ball.

Paradies-Garten Zschertnitz.

Heute grosse Ballmusik.

ii. Kaffee, frische Kaffeebällchen und Kuchen.

Hochachtungsvoll L. Heide.

Stadt Bremen,

Leipzigerstrasse 12.

Heute schneidige Ballmusik,

wofür ergebenst einladet

A. Dörstel.

Gasthof zu Wölfnitz.

Endstation der Eisenbahn Postplatz-Wölfnitz.

Heute Sonntag

Ballmusik.

Um zahlreichen Besuch bittet

F. verw. Köhler.

Leichte Eisenbahn nach Dresden (Postplatz) Nachts 12 Uhr.

Gasthof Altcoschütz.

Heute Sonntag starkbesetzte Ballmusik.

Achtungsvoll G. Rittenhahn.

Tivoli.

Heute Sonntag, den 9. Februar

Großes Concert

Anfang 5 Uhr.

Eintritt frei!

Ende 11 Uhr.

Herzlichsten Dank

für die vielen werthvollen Geschenke und Gratulationen seitens
der geliebten Gatte, Freunde und Gönner zu unserer allerbarmen
Hochzeit zwischen hierdurch aus
Dresden, den 7. Februar 1896.

Heinrich E. Poetzsch und Frau.

Freundliche Einladung.

Bredigt

über:

„Die Anfechtungen des Glaubens“.

Psalm 73, 25-28.

Sonntag den 9. Februar, Abends 6 1/2 Uhr,

Gärtnergasse 8, Hof, 1. Etage.

G. Bergmann.

Stadt Kirchberg,

Concerthaus, Artisten-Börse,

Bürgerliches Gasthaus

mit nur lauberen Betten von 10 Pf. an. Biere u. Weine vor-
züglich. Belagungen von nur guten Komikern, Pianisten,
sänger Gesellschaften, Quartett u. Schweizer-Verfasser.
Um gütigen Besuch bittet Carl Handorf, Inhaber.

Gasthof zu Orschau.

Heute Sonntag

Concert und Ball

zum Besten des hies. Kinderheims.

Anfang 5 Uhr.

Elysium, Räcknitz.

Heute Sonntag feine Ballmusik.

Mittwoch den 12. Februar Abendeffen mit Concert und
Ball, wofür ganz ergebenst einladet

W. Allen.

Hotel Lingke,

Rob. Zschäkel,

Seestraße — Altmarkt.

Heute Sonntag Spezialität:

Krebsuppe,

Leipziger Allerlei

mit Huhn oder Zunge.

— Echt Bürgerlich Pilsner. —

Freiherrl. v. Tucher'sches, Nürnberg.

Allen werthen Nachbarn, Freunden und Bekannten zur gel.
Nachricht, das ich das

Restaurant zur Reichskrone,

Dresden-Striesen,

läutlich erworben habe und bemüht sein werde, alle mich beehren-
den Gäste mit den besten Speisen und Getränken zu bedienen.

Um gütigen Zuspruch bittend, zeichnet

hochachtungsvoll

Bernhard Berger, Tittmannstraße 3.

Schmiede-Zunng.

Herrn Eltern oder Vormünder, deren Söhne bei Mündel
das Schmiede-Gewerbe erlernen wollen, eruchen wir, ihre
Anmeldungen bei unserem Vorstehenden des Lehrlings-Ausschusses,
Herrn **Nickel sen.**, Neugasse Nr. 3, bald bewirken zu wollen.
Derzeit ist kein Anwärter, die Unterbringung der Lehrlinge bei tüch-
tigen Meistern zu vermitteln. Die Zunng unterhält eine be-
sondere Fachschule für theoretischen Unterricht im Aufbeschlag und
überwacht das Lehrlingswesen durch den betriebl. Ausschuss.

Der Vorstand der Schmiede-Zunng zu Dresden.

Sparkasse zu Löbtau.

Täglich geöffnet. Einlagen-Zinssatz 3 1/2 Prozent.

Im Monat Januar 1896 wurden
8305 Mark 49 Pf. in 1188 Posten eingelegt und
3234 Mark 68 Pf. in 333 Posten abgehoben.

Neue Bücher wurden 267 Stück angesetzt.

Landwirthschaftliche Schule zu Meissen.

Der Sommer-Kursus beginnt Dienstag den 21. April.
Anmeldungen für denselben sind bei dem unterzeichneten Director,
welcher jede weitere Auskunft gern ertheilt, zu bewirken.

A. Endler.

Künstl. Zähne 2 Mk.

Blonden Schmerzloses Zahnleben 1.50 Mk. Auf
von 1 Mk. Reparaturen, auch auf
Umstellungen unbrauchbarer Gebisse kann man warten.

Dr. Hollant, amerik. Dentist, Poststr. 18, 1. Ude Kammstr.

Kaufe alte Sophas zum höchsten Preis. Gebrauchte Federkannen billig zu verk. Palmstr. 26.

Dresdner Nachrichten. Seite 35. Sonntag, 9. Februar 1896